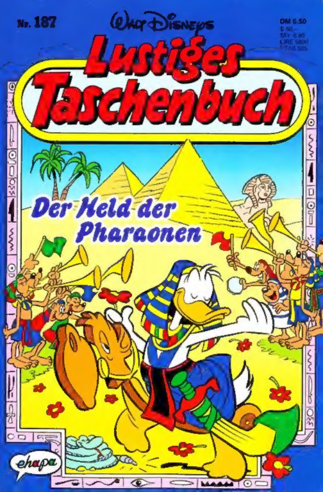
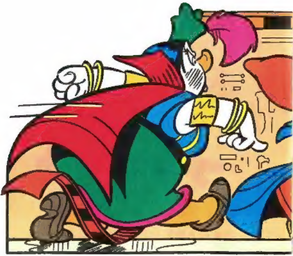

Nr. 187
Walt Disney's
Lustiges Taschenbuch
DM 6.50
LIRE 5800
Der Held der Pharaonen
ehapa

Der Held der Pharaonen

EHAPA VERLAG GMBH

© The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge verlegt in der Bundesrepublik Deutschland durch Ehapa Verlag GmbH, Im Riedenberg 54, D-70771 Leinfelden-Echterdingen; in Österreich durch Egmont Verlag Ges.m.b.H., Tivoligasse 52, A-1120 Wien, und in der Schweiz durch Egmont AG, Kemptalstr. 56, CH-8308 Illnau.
Verantwortlicher Chefredakteur: Peter Schlecht, Redaktion: Harald Seelbach, Übersetzung: Gerlinde Schurr, Gudrun Penndorf M.A. Druck: Graphischer Großbetrieb, Pößneck, 1993.

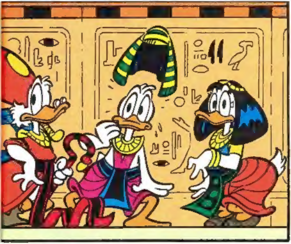
Inhalt gedruckt auf 100% chlorfreiem Papier



Walt Disney's

Lustiges Taschenbuch

Nr. 187



Liebe Freunde!

Wie ihr ja sicherlich wißt, komme ich in den meisten Geschichten alles andere als gut weg. Wenn man es etwas genauer betrachtet, könnte man sogar sagen, daß ich in der überwiegenden Zahl der Geschichten als Verlierer und Versager hingestellt werde.
Also, jetzt mal ganz im Ernst, findet ihr das etwa gerecht?
Deshalb ist es mir natürlich eine besondere Ehre und Genugtuung, mich endlich einmal als das präsentieren zu dürfen, was viel eher meinem Wesen entspricht, nämlich als Helden!
Na ja, es mag vielleicht gelegentlich so aussehen, daß ich als Held der Pharaonen nicht so ganz zum Zuge komme, aber als Retter von Avalon bin ich echt allererste Sahne, oder?
Das erwartet euch in diesem Buch:

DER HELD DER PHARAONEN 5

Wie oben bereits erwähnt, bin ich der strahlende Held dieser Geschichte, dem es obliegt, das Reich und vor allem die Schätze des Pharaos Dag-Ench-Berton zu retten. Jedenfalls gelingt es mir, eine Bande von üblen Schurken, die unschwer als Panzerknacker zu erkennen sind, zu überwältigen und ins Gefängnis zu werfen. Was ansonsten noch so alles schiefläuft – und das ist zugegebenermaßen fast alles – ist nun wirklich nicht meine Schuld!
Oder was meint ihr?

Gefangen im Großstadtdschungel 47

Der Retter von Auralon 101

Wir befinden uns auf einer ganz normalen Schatzsuche, als wir uns plötzlich – zack! – in einer fremden Welt befinden, in der es von Finsterlingen, Verrätern, Spionen, Ungeheuern und zahllosen anderen furchteinflößenden Dingen nur so wimmelt.
Da mich die Bewohner von Auralon, der Stadt mit den goldenen Bergen, als ihren lang ersehnten Befreier ansehen, bleibt mir natürlich gar nichts anderes übrig, als kurz entschlossen einzugreifen und die netten Leutchen zu retten...
Ihr könnt gespannt sein, in dieser Geschichte ist wirklich einiges geboten!

Ein kostbarer Duft 237

Macht's gut! Ich freue mich schon auf ein baldiges Wiedersehen!

Euer Donald

DER HELD
DER
PHARAONEN
WALT DISNEY

Es war einmal im alten Ägypten... in einer finsteren Nacht...
...und einer noch viel finstereren Gegend...
...und dann... bla... bla... bla...
Echt gemein! Harhar!
Einsame Spitze, der Plan! Harhar!
Darauf laßt uns einen heben, Kumpels! Hoch die Tassen!

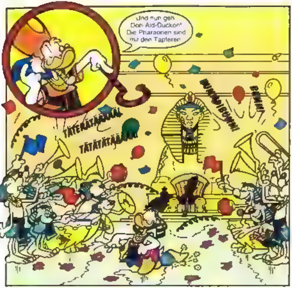
Am nächsten Tag, ungefähr zur selben Zeit, im prunkvollen Palast des amtierenden Pharaos Dag-Ench-Berton ...
Seufz! Jammer! Seufz!
Hmpf! Ein üppiges Fettpolster mag zwar gut gegen Kälte und harte Sitze sein, aber nicht gegen Langeweile! Seufz!
Also, weißt du, Getrudis, kannst du dich nicht...
Ve-ve-verzeiht mir die unziemliche Störung, Euer Hochwohlgeboren, a-a-aber Ihr habt Be-Be-Besuch bekommen! So-so-soll ich ihn reinlassen?
Wie? Besuch? Wer sollte es wagen?!

Aus dem Weg, Wurzelzwerg! Ich erklär' deinem Chef selber, was ich will! Zeit ist nämlich Geld... und genau darum...
Au-au-aussa!
...geht's mir, um Geld! Und zwar um deins! Da lies!
Bei Isis und Osiris, ein Traummann! Ich glaube, ich hab' mich verliebt!
Um es kurz zu machen: Entweder du rückst deinen gesamten Pharaonenschatz freiwillig raus, oder ich rücke mit meinen Kriegern an und mach' dich fertig!
Wer wird denn so gewalttätig sein, Süßer? Komm lieber her, und gib Küßchen!
Huch! Hilfe! Bleib mir ja mit deinem Schnabel vom Leib!
Wofür hältst du mich? Denkst du, ich lasse mich von dir ins Bockshorn jagen? Raus hier, aber dalli!
Selbst schuld!

So-so-soll ich den Ge-Ge-Generalstab einberufen, Euer Denkwürden?
Schnaub! Grmpf!
Da fragst du noch, du Trantüte?! Klar brauch' ich meine Generäle!
Ja, a-a-aber...
TÄTERÄÄÄÄÄ-TÄÄÄÄTÄÄÄÄ!
TÄTERÄTÄTÄTÄTÄÄÄÄ!
BUMMBUMMBUMM!
Nanu?
Was soll das? Ich hab' nach **all** meinen Generälen verlangt! Weshalb kommst du allein?

Ich bin all Eure Generäle o Herr! Die anderen haben längst den Dienst quittiert, nachdem Ihr immer mal wieder vergessen habt, ihnen ihr monatliches Salär zu zahlen!
Was du nicht sagst
Na schön! Aber nun lies das da und sage mir dann, wie bedauernswert ich bin!
Hm
Diese gemeinen Schurken haben es tatsächlich auf mein Liebstes abgesehen! Sie wollen mir mein Herzblut rauben!
Bitte hab Mitleid mit einem armen Pharao, den man um seinen Reichtum bringen will! Du mußt mir helfen! Hörst du?!
Und wenn ich ablehne?
Das würde ich dir nicht raten! Bedenke, die Augen aller Mitglieder unserer glorreichen Pharaonendynastie ruhen auf dir! Du bist unsere Hoffnung, Held der Pharaonen!
Wohlan denn. Nimm das Schwert des dreißigsten Pharaos, und kämpfe wie ein Held

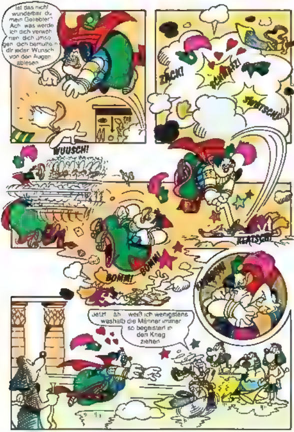
Bitte sehr! Greif zu! Von nun an gehört es dir!
Mann, stark!
KNIRSCH!
Oh! Was erblicken da meine entzückten Augen? Endlich ein Mann!
AUA! AU! AUA! AU! AU!
So ist es, Getrudis! Und wir müssen ihm unser ganzes Vertrauen schenken!
Bib!
Von mir kann er noch viel mehr haben! Ich schenke ihm auch mein Herz ... und mich selbst
Halt! Kusch Getrudis, Kusch!


Und nun geh Don-Ald-Duckon! Die Pharaonen sind mit den Tapferen
TÄTERÄTÄÄÄÄÄ!
TÄTÄTÄTÄÄÄÄÄ!
BUMBUMBUMM!
BUMM!

Ach, da fällt mir ein: Was erwartet Ihr eigentlich von mir? Was genau soll ich tun?

Wie? Das weißt du nicht, mein Junge?
Ehrlich gesagt: Nicht so ganz!

Dann hör gut zu, du Held: Du gehst jetzt da raus und machst die Schurken fertig! Du bekämpfst sie und schlägst sie, bis sie um Gnade winseln! Klar?
Und dann kommst du hierher zurück und holst dir deine Belohnung ab! Hast du verstanden?
Heißt das, ich bekomme Geld?
Viel mehr als das, mein Junge! Mehr und größer als du denkst!
Viel, viel größer als er selbst ... die größte Belohnung aller Zeiten ... und zwar für mich! Hehe!
Als Belohnung werde ich dir die Hand meiner Nichte Getrudis schenken, junger Freund!
Neiiiin!

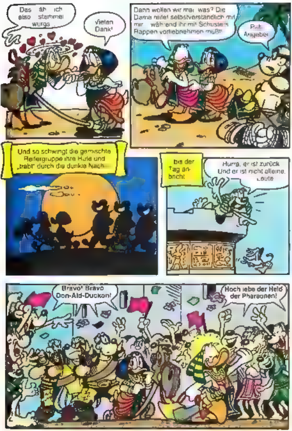

Ist das nicht wunderbar, du mein Geliebter? Ach, was werde ich dich verwöhnen, dich umsorgen, dich bemuttern, dir jeder Wunsch von den Augen ablesen
ZACK!
WUUSCH!
KLATSCH!
BOMM!
Jetzt ... äh ... weiß ich wenigstens, weshalb die Männer immer so begeistert in den Krieg ziehen

Da ist er! Es lebe unser Held!
Bravo! Bravo! Hurraaaaa!
Auf geht's Hau den Glatzen auf die Tatzen!"
Was soll der fug? Ich weiß gar nicht, was ihr von mir wollt. Laßt mich gefälligst in Ruhe!
Stell dich nicht so an! Sei ganz einfach ein Held!
PATSCH
KLONK!
Ih hab's grade nötig!

Na gut, ich gehe! Und sollte ich unterwegs umkommen, geschieht es diesen Feiglingen gerade recht!
ZZZZ!
Laß das! Das mit dem Umkommen war doch gar nicht so gemeint! Keuch
Zischel! Zisch
Inzwischen in einer Oase in unmittelbarer Nähe
Das reinste Kinderspiel, Kumpels. Wir müssen einfach nur warten, bis die Männer des Pharaos auftauchen und uns dann ergeben.
Und da heißt es immer, Verbrechen würde sich nicht lohnen. Ja, von wegen. Haha
Achtung, Leute! Ich glaub', da kommt wer!
Waaas? Schon?

Sollen nur kommen! Endlich ist Schluß mit dem Hungerleider Dasein! Jetzt wird abkassiert!
Vor meinem geistigen Auge erscheint der geflügelte Streitwagen ... mein edles Roß tänzelt ungeduldig ... der Stelle zu, die das Schicksal für uns bestimmt hat!
Jah!
Schreck laß nach! Diese Einmanntruppe ist uns eindeutig überlegen ... Wir sind verloren
am besten ihr ergebt euch be-be bevor ich
Wie bitte? Macht ihr Witze oder was?

Ja, wie find' ich denn das? Die scheinen sich doch allen Ernstes vor mir Winzling zu fürchten! Echt stark.
Hör mal zu, du da. Du wirst jetzt deine ganzen kriminellen Kameraden fesseln und dich natürlich auch. Klar?
konnt auch gar nicht vorstellen welche Höllenqualen euch in den modrigen Kerkern des Pharaos erwarten! Was glaubt ihr, wie schnell ihr eure Taten bereuen und um Gnade winseln werdet!
Nein, wie furchtbar. Schluchz. Nicht weiter reden! Buhuhuuuh!
Moment. Wen haben wir denn da noch?
ich bin geraubt worden von diesen üblen gemeinen Kerlen, großer Held!

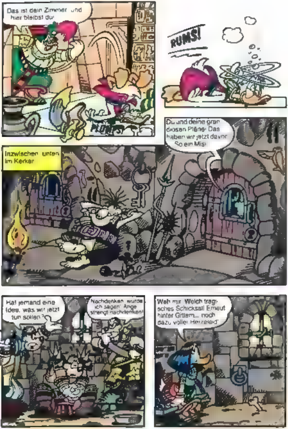

Das ... äh ... ich ... also ... stammel ... wurgs ...
Vielen Dank!
Dann wollen wir mal ... was? Die Dame reitet selbstverständlich mit mir ... während ihr mit Schusters Rappen vorliebnehmen müßt!
Pah! Angeber!
Und so schwingt die gemischte Reitergruppe ihre Hufe und „trabt" durch die dunkle Nacht ...
... bis der Tag anbricht
Hurra, er ist zurück! Und er ist nicht alleine, Leute!
Bravo! Bravo Don-Ald-Duckon!
Hoch lebe der Held der Pharaonen!

Danke, Leute! Danke! Nicht der Rede wert! Man tut, was man kann! Hehe!
Diese elenden Feiglinge! Grmpf!
Melde gehorsamst, Euer Wohlhabenheit! Unser General ist siegreich heimgekehrt aus der Mutter aller Schlachten!
Ah, welch Anblick! Komm an mein Herz, du Held!
Äh, wie bitte? Ich?

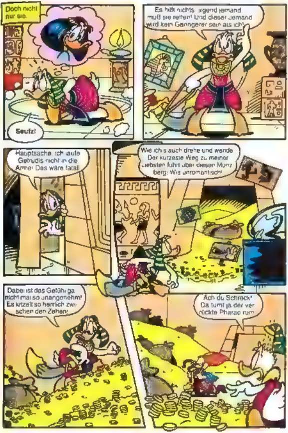
Aber ja! Wer denn sonst, du Held von Ober- und Unterägypten samt dem gesamten Nil-Delta!?
SCHMATZ!
Du hast dir deine Belohnung redlich verdient! Da, nimm sie dir!
Diesen Brocker
Verzeihung ... äh ... Eure Rattität ... ich ... äh ... hätte Euch da einen Vorschlag zu machen
Das hier ist die holde Aida, der mein Herz gehört. Könnte ich nicht lieber sie
Waaaas??!

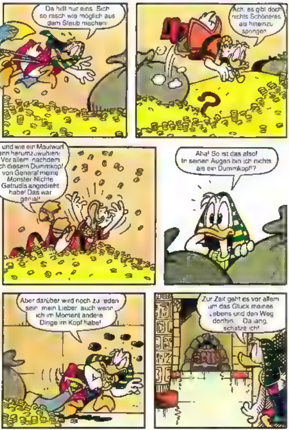
Du bringst die Kleine augenblicklich dahin zurück wo du sie hergeholt hast! Und merk dir eins: Du gehörst mir mit Haut und Haaren
Auf, Kumpels, laßt uns verduften, solange die hier rumzetern! Die Gelegenheit ist günstig!
Das sagst du so einfach! Dabei hat uns dieser Schwachkopf gefesselt, als wär's für ewig!
Stimmt! Verflixt! Aber ... da fällt mir ein: das war gar nicht Don Ald-Duckon.
Genau! Das wär unser Kumpel!
Möchte bloß wissen, was du dir dabei gedacht hast, du Pfeife?! Du mußt doch gemerkt haben, daß das keine Gummiseile sind!
Schafft mir diese Bohnenstange samt ihren Schurken aus den Augen. Aber dalli!

Bringt sie hinunter in unseren dunkelsten Kerker! Dort können sie bei Wasser und Brot in Ruhe über ihre Schandtaten nachdenken!
Nein!
Das könnt ihr doch unmöglich zulassen, Euer Gemeinheit
Keine Ausflüchte! Morgen findet die Vermählung statt! Ende der Diskussion!
Ich jedenfalls weigere mich!
Was du machst, bestimme ab sofort ich, du Dummerle



Das ist dein Zimmer, und hier bleibst du!
PLUMPS
RUMS!
Du und deine gran diosen Pläne! Das haben wir jetzt davon! So ein Mist!
Inzwischen unten im Kerker
Hat jemand eine Idee, was wir jetzt tun sollen?
Nachdenken, würde ich sagen! Angestrengt nachdenken!
Weh mir! Welch tragisches Schicksal! Erneut hinter Gittern... noch dazu voller Herzeleid!


Doch nicht nur sie.
Seufz!
Es hilft nichts, irgend jemand muß sie retten! Und dieser Jemand wird kein Geringerer sein als ich!
Hauptsache, ich laufe Getrudis nicht in die Arme! Das wäre fatal!
Wie ich's auch drehe und wende: Der kürzeste Weg zu meiner Liebsten führt über diesen Münzberg! Wie unromantisch!
Dabei ist das Gefühl gar nicht mal so unangenehm! Es kitzelt so herrlich zwischen den Zehen!
Ach du Schreck! Da turnt ja der verrückte Pharao rum!


Da hilft nur eins: Sich so rasch wie möglich aus dem Staub machen!
Ach, es gibt doch nichts Schöneres als hineinzuspringen
und wie ein Maulwurf dann herumzuwühlen! Vor allem, nachdem ich diesem Dummkopf von General meine Monster-Nichte Getrudis angedreht habe! Das war genial!
Aha! So ist das also! In seinen Augen bin ich nichts als ein Dummkopf!?
Aber darüber wird noch zu reden sein, mein Lieber, auch wenn ich im Moment andere Dinge im Kopf habe!
Zur Zeit geht es vor allem um das Glück meines Lebens und den Weg dorthin ... Da lang, schätze ich!

Hoffentlich laufe ich keiner der Wachen in die Hände ... oder Gertrudis!
Schluck Auweia!
Du meine Güte! Ich kann nur hoffen, daß sie nicht hört, wie meine Zähne klappern.
Geschafft!
Ob diese Stufen mich ans Ziel meiner Träume bringen?
Hmpf! Diese Kellerasse sieht wohl eher nach Alptraum aus!

Bleib ganz ruhig sitzen und reich mir die Schlüssel
Chrrr! Bsss Was?
Sag mal, wie kommst du mir eigentlich vor? Du hast wohl nicht alle Tassen
!!
Das kann dir doch egal sein! Ich will nur die Schlüssel von dir, und zwar umgehend, sonst
Sonst was? Willst du mir etwa drohen, du Wurstchen? Harharhar! Ich lach mich kaputt!
Weißt du, wie viele Sternlein stehen

Hallo Engelchen! Hörst du mich? Dein Held kommt um dich zu befreien!
Psst! Bleibt ganz ruhig, bis er aufgeschlossen hat und dann alle zugleich! Klar?
Willst du mir nicht antworten, mein Zuckerschnäuzchen? Ich bin's, der mutige Krieger, dem dein Herz gehört!
SWUUUUSCHHH!
Hoppla!
Ach du dickes Ei! Mir scheint, ich hab mich in der Tür geirrt

Erschrick nicht, meine Süße! Auch wenn's im Moment nicht so aussieht – ich bin derjenige, nach dem du dich verzehrt hast!
Ach tatsächlich? Was ist dir denn widerfahren?
Halb so schlimm, Honey, ich wurde lediglich von ein paar Dampfwalzen überrollt.
Wie bitte? Und das im alten Ägypten?!
Nanu? Mir ist, als würde ich hier unten Geräusche hören, die ich hier unten keinesfalls hören sollte!
Wer auch immer sich hier unbefugt aufhält, soll sich in acht nehmen, weil ich sehr schlechter Laune bin! Und wehe der Ganove...
Mir nach, Kumpels! Laßt uns was von der Kohle grabschen, bevor man uns grabscht!

Halli-hallo, ihr Süßen! So eine Überraschung! Wer hat euch denn zu mir geschickt?
Au Backe!
Wir sind ganz aus Versehen hier ... und schon so gut wie weg!
O nein! Ihr bleibt!
Ach, ihr wollt Fangen spielen? Gut! Ich krieg' euch!

Mann, dieses Monstrum ist ja pfeilschnell!
Kommt hier lang!
Verflixt und zugenäht! Auch das noch! Eine Sackgasse!
Oje! Ich mag mich gar nicht umdrehn!
Neiiiin!
BIBBER!

Indes
Und die Münze bekam ich damals als ich
Huhu, Onkelchen! Schau mal, was ich Schönes gefunden habe!
Drei traumhafte Männer! Die sind mir lieber als der dürre General!
Bei Osiris und allen meinen Goldmünzen! Das ist zuviel!
Drei sind besser als einer! Das mußt du zugeben! Und ich will sie alle
BUMM!
Kommt gar nicht in die Tüte! Du nimmst den General! Basta

Ich denk' ja gar nicht dran! Die drei oder keinen! Daß du's weißt!
Erstens kannst du nur einen heiraten und nicht drei, und zweitens wird das der General sein, weil ich ihn sonst auszahlen muß!
Ich darf doch um etwas Haltung bitten, Pharaoness! Ihr solltet Euch beruhigen!
Ihr scheint wohl vergessen zu haben, daß der Wunsch des Pharaos Euch Befehl ist?!
Ach was!
Was gehn mich eure albernen Regeln an!
Lebst du noch, Bruder? Dann laßt uns aufstehen und verduften!

Eins kann ich euch flüstern, Kumpels: Lieber lass' ich mich zehnmal von den Bullen erwischen als einmal von Gertrudis!
Halt keine langen Reden! Schnapp dir lieber, was du kriegen kannst, und dann nichts wie weg!
Augenblick! Nur den hier noch!
Huch! Wo sind denn meine Männer abgeblieben? Spielen sie diesmal Verstecken?
Nein, stehlen tun sie! Pfui! Und auch noch Geld! Warum raubt ihr nicht lieber mein Herz oder einen Kuß von mir?
Huch! Vorsicht! Dort läuft eine Maus!

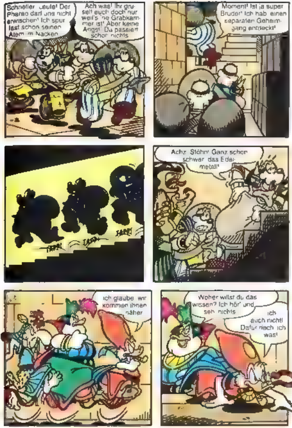
O nein! Kreisch! Igitt! Mäuse! Wie schrecklich
HOPPEL!
STAMPF!
Harharhar! Echt klasse, Kumpel, daß dir der Trick mit der Maus eingefallen ist!
Uff... was ist denn da los?
Ich... äh... ich hab solche Angst
He! Wach sofort auf, du Penner! Was glaubst du, wofür du bezahlt wirst?!
Komm auf der Stelle da runter, Getrudis! Du hängst an einer wertvollen Statue!

Ich weiß zwar nicht, was dich zu diesem sportlichen Höhenflug veranlaßt hat, aber an deiner Figur wird der nicht viel ändern. Glaub mir.
Die Maus ... Die Maus war schuld!
Jetzt hab ich aber genug von diesen ständigen Diskriminierungen! Wartet nur, bis ich tatsächlich eine Schau abziehe.
Inzwischen am anderen Ende des Palastes
Freiheit, wir kommen! Siehst du das glitzernde Wasser da draußen in der Sonne, Herzblatt?
Das sind die Fluten des Nils!

Und da liegt ja auch ein Kahn! Der kommt uns wie gerufen! Mit dem werden wir fliehen, Liebste!
Unerschrocken und tapfer, wie ich nun mal bin, werde ich den Sprung in die Tiefe zuerst wagen, damit ich dich dann auffangen kann.
Jetzt paß mal auf, wie der Held der Pharaonen so was macht! Da kannst du noch was lernen!
Nun ja, die Landung war etwas hart, aber das kann nur am unruhigen Wasser liegen.

Und nun komm, mein Engel! Laß dich be denkenlos in meine Arme gleiten
BONG!
Gute Gute! Noch nie zuvor ist ein Mann in meiner Gegenwart eingeschlafen!
Aber ich hab's ja schon immer gewußt: Auf niemanden ist Verlaß! Wenn man nicht alles selber macht, ist man verloren!
Und so lichtet unsere unerschrockene Heldin den Anker und segelt los.

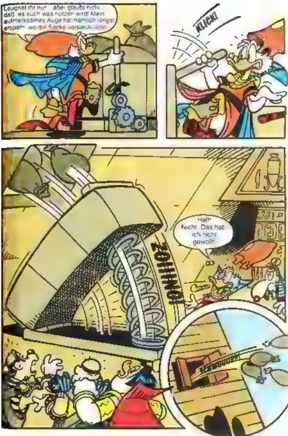
Und die Schurken unserer Geschichte?
Keuch! Ächz! Japs! Schnauf!
Wir sind da, Kumpels! Das wird unser neues Versteck, die Duck-Ent-Amon-Pyramide! Ich wette, da traut sich so schnell keiner rein wegen der Pietät!
Ihnen nach! Wo mein Geld hingeht, will auch ich hingehn, sonst fühlt es sich so einsam und verlassen ohne mich!
Attacke!

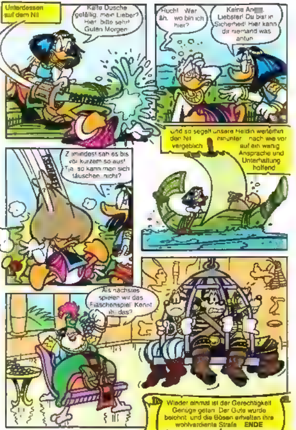

Schneller, Leute! Der Pharao darf uns nicht erwischen! Ich spür' fast schon seinen Atem im Nacken
Ach was! Ihr gruselt euch doch nur weil's 'ne Grabkammer ist! Aber keine Angst! Da passiert schon nichts
Moment! Ist ja super Bruder! Ich hab einen separaten Geheimgang entdeckt!
TAPP!
TAPP!
TAPP!
Achz. Stöhn! Ganz schön schwer, das Edelmetall!
Ich glaube, wir kommen ihnen näher
Woher willst du das wissen? Ich hör' und seh' nichts
Ich auch nicht! Dafür riech' ich was!

Puh! Ich bin total erledigt! Erschöpft! Fix und fertig! Völlig am Ende!
Denkst du, mir geht's besser? Noch einen Schritt weiter und ich wär mit meinem Sack glatt zusammengebrochen.
KLICK!
BOMM!
Au! Aua! Meine Zehen! Meine armen Zehen!
Beim Barte der Cleopatra, halt bloß deine Klappe, sonst werden wir hier drin am Ende noch entdeckt!
Mmbl!
Von jetzt an dürfen wir nicht mal mehr das kleinste Geräusch machen, sonst...

KLONG!
Für ihn ist das Problem erledigt! Der macht so schnell keine Geräusche mehr!
Dafür können wir zusehen, wie wir mit den schweren Säcken klarkommen! Warum verstecken wir sie nicht hier, damit wir beweglicher sind?!
Seht mal, das da wär' doch ein prima Versteck! Den Platz würden wir später auch wiederfinden!
Inzwischen
Aufwachen, Don-Ald! Hörst du nicht?
Ach, ich hab's ja gewußt. Es gibt keine unnützeren Geschöpfe als Männer!

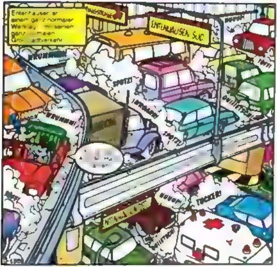
Ein Glück, daß das der letzte Sack war, sonst hätt' ich mich vermutlich vergessen!
Quatsch hier keine Opern! Laß uns lieber verduften, bevor der verrückte Pharao und sein Nilpferd von Nichte auftauchen!
Zu spät! Schon passiert!
Jawohl! Da sind wir!
Nehmt die Beina in die Hand, und nichts wie weg!
So, so, es gefällt euch also, in den Goldstücken eures Pharaos herumzuwühlen? Inter essant!
Wem? Uns? I wo! Woher denn?

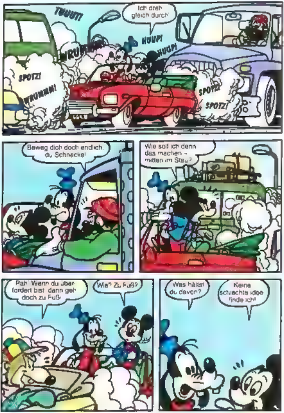

Leugnet ihr nur, aber glaubt nicht, daß es euch was nutzen wird! Mein aufmerksames Auge hat nämlich längst erspäht, wo die Säcke versteckt sind
KLICK!
Halt! Nicht! Das hat ich nicht gewollt!
ZOIIING!
SCHWUUUUP!

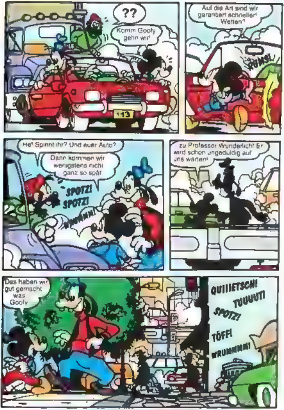

Unterdessen auf dem Nil
Kalte Dusche gefällig, mein Lieber? Hier, bitte sehr! Guten Morgen
Huch! Wer äh... wo bin ich hier?
Keine An Liebster! Du bist in Sicherheit! Hier kann dir niemand was antun
Zumindest sah es bis vor kurzem so aus! Tja, so kann man sich täuschen, nicht?
Und so segelt unsere Heldin weiterhin den Nil hinunter, nach wie vor vergeblich auf ein wenig Ansprache und Unterhaltung hoffend
Als nächstes spielen wir das Flaschenspiel! Kennt ihr das?
Wieder einmal ist der Gerechtigkeit Genüge getan. Der Gute wurde belohnt und die Bösen erhalten ihre wohlverdiente Strafe ENDE

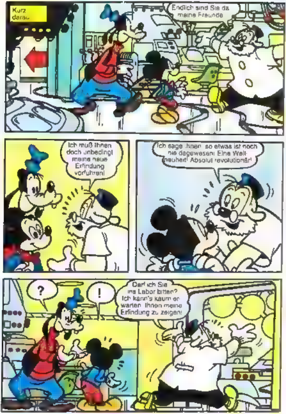
Walt Disney

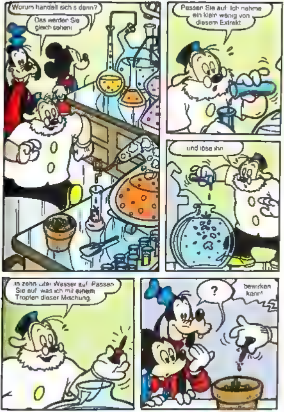
GEFANGEN IM Großstadtdschungel

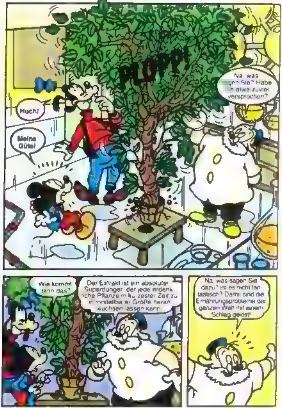



TUUUT!
Ich dreh gleich durch!
HUUP!
HUUP!
WRUMM!
SPOTZ!
WRUMMM!
SPOTZ!
SPOTZ!
Beweg dich doch endlich, du Schnecke!
Wie soll ich denn das machen – mitten im Stau?
Pah! Wenn du überfordert bist, dann geh doch zu Fuß!
Wie? Zu Fuß?
Was hältst du davon?
Keine schlechte Idee finde ich!


??
Komm Goofy gehn wir!
Auf die Art sind wir garantiert schneller! Wetten?
113
He! Spinnt ihr? Und euer Auto?
Dann kommen wir wenigstens nicht ganz so spät
SPOTZ! SPOTZ!
zu Professor Wunderlich! Er wird schon ungeduldig auf uns warten!
Das haben wir gut gemacht was Goofy
QUIIIETSCH!
TUUUUT!
SPOTZ!
TÖFF!
WRUMMMM!


Kurz darau
Endlich sind Sie da meine Freunde
Ich muß Ihnen doch unbedingt meine neue Erfindung vorführen!
Ich sage Ihnen so etwas ist noch nie dagewesen! Eine Weltneuheit! Absolut revolutionär!
?
!
Darf ich Sie ins Labor bitten? Ich kann's kaum erwarten Ihnen meine Erfindung zu zeigen!

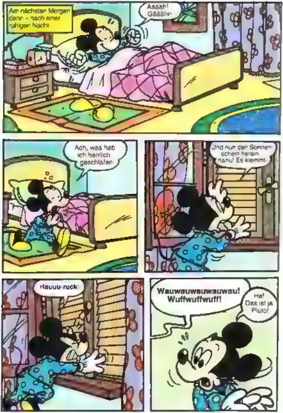

Worum handelt sich's denn?
Das werden Sie gleich sehen!
Passen Sie auf! Ich nehme ein klein wenig von diesem Extrakt
und löse ihn
in zehn Liter Wasser auf. Passen Sie auf, was ich mit einem Tropfen dieser Mischung
?
bewirken kann!


PLOPP!
Huch!
Meine Güte!
Na, was sagen Sie? Habe ich etwa zuviel versprochen?
Wie kommt denn das?
Der Extrakt ist ein absoluter Superdünger, der jede erdenkliche Pflanze in kürzester Zeit zu unvorstellbarer Größe heranwachsen lassen kann.
Na, was sagen Sie dazu? Ist es nicht fantastisch? Damit sind die Ernährungsprobleme der ganzen Welt mit einem Schlag gelöst!

Denn mein Superdunger kann die Wusten der Welt uber Nacht in fruchtbare Gärten verwandeln
Unglaublich Herr Professor
Fruchtsäfte voll
Miam
Sie haben ja selbst gesehen wie schon ein einziger Tropfen wirkt!
Und nun stellen Sie sich den puren Extrakt vor
Wahnsinn!
Aber echt

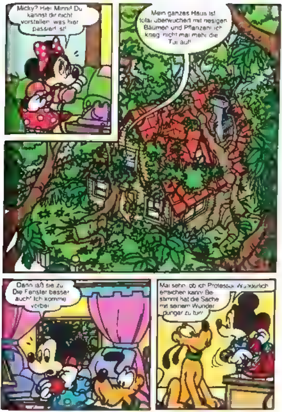
Vielen Dank, Herr Professor! Ihre Erfindung hat uns tief beeindruckt! Aber nun müssen wir versuchen, mein Auto wiederzufinden!
Wo willst du denn anfangen zu suchen?
Natürlich da, wo wir's verlassen haben! Ich wette, die Schlange ist kaum weitergekommen inzwischen!
Meinst du? Hih
Nun gut! Auch ich habe genug getan für heute!
Doch bevor ich den Feierabend genieße, will ich meinen Superdünger in Sicherheit bringen!
Nicht auszudenken, was passieren würde oh!

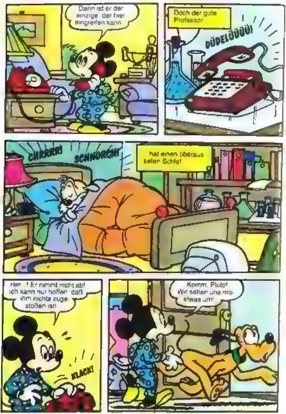
Verzeihung, Herr Professor! Ich habe ganz vergessen zu fragen, wann Sie Ihre revolutionäre Erfindung der Öffentlichkeit vorstellen wollen!
So schnell wie möglich.
Ich will nur noch einen abschließenden Test unter wissenschaftlicher Kontrolle durchführen! Bis dahin bitte ich um Stillschweigen!
Alles klar!
Doch gelegentlich ist Professor Wunderlich ein wenig zerstreut
Nanu? Was ist denn das in meiner Hand?
oder besser gesagt ziemlich zerstreut
Ach, fort mit dem Zeug!
um nicht zu sagen: entsetzlich zerstreut!
KLIRR!


Am nächsten Morgen dann – nach einer ruhigen Nacht
Aaaah! Gäääähn
Ach, was hab ich herrlich geschlafen.
Und nun den Sonnenschein herein – nanu! Es klemmt.
Hauuu-ruck!
Wauwauwauwauwau! Wuffwuffwuff!
He! Das ist ja Pluto!

Wauwauwauwau!
Jaul! Jaul!
Was ist denn bloß los heute?
Der arme Pluto! Was kann er denn nur haben?
Huch! Nein! Ich... ich seh' wohl nicht recht?!
Wauwauwau! Wiffwiff! Wuffwuff!

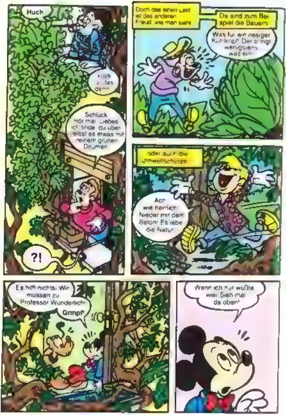
Ganz ruhig, Pluto! Das haben wir gleich!
SCHWUPP! PRASSEL!
Gleich bist du frei!
Zitter Klapper!
Beruhige dich mein Guter! Es ist vorbei!
Ich frage mich bloß, wie das ? Ah, Telefon!
SCHRILL!


Micky? Hier Minni! Du kannst dir nicht vorstellen, was hier passiert ist!
Mein ganzes Haus ist total überwuchert mit riesigen Bäumen und Pflanzen! Ich krieg nicht mal mehr die Tür auf!
Dann laß sie zu. Die Fenster besser auch! Ich komme vorbei.
Mal sehn, ob ich Professor Wunderlich erreichen kann! Bestimmt hat die Sache mit seinem Wunderdünger zu tun!

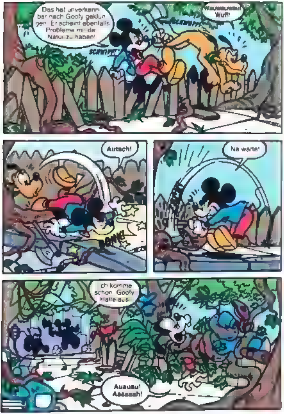


Dann ist er der einzige der hier eingreifen kann
Doch der gute Professor
DÜDELÜÜÜÜ!
CHRRRR!
SCHNORCH!
hat einen überaus tiefen Schlaf
Hm ! Er nimmt nicht ab! Ich kann nur hoffen daß ihm nichts zugestoßen ist!
KLACK!
Komm, Pluto! Wir sehen uns mal etwas um!

Es sieht schlimmer aus als alles, was Marky bisher je gesehen hat!
HALTE VER BOT


Huch
denn
Schluck
Hör mal Liebes ich finde du übertreibst es etwas mit deinem grünen Daumen
?!
Doch des einen Leid ist des anderen Freud wie man sieht
Da sind zum Beispiel die Bauern
Was für ein riesiger Kohlkopf! Der bringt wenigstens was ein
oder auch die Umweltschützer
Ach wie herrlich Nieder mit dem Beton! Es lebe die Natur
Es hilft nichts. Wir müssen zu Professor Wunderlich!
Grmpf
Wenn ich nur wüßte wer Sie da oben!

Ich glaube kaum daß ich da ran komme
Wuff! Wuff!
Na, dann mal 'ran an den Baum ... oh!
Hiiilfeee!
Hiiiilfeeee!


Das hat unverkennbar nach Goofy geklungen. Er scheint ebenfalls Probleme mit der Natur zu haben!
Wauwauwau! Wuff!
Autsch!
BONK!
Na warte!
Ich komme schon, Goofy! Halte aus!
Auauau! Aaaaaah!

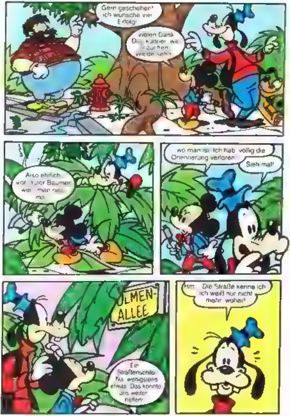
He! Der Ast greift mich an So was!
Dem Grünzeug werd' ich's zeigen!
ZACK!
Gleich haben wir's, Goofy
Gleich bist du frei!
Doch erst viele Zacks später
Puh. End- lich! Vielen Dank, Micky
Glaubst du, daß der Superdünger von Professor Wunderlich an dieser Sache schuld ist?
Ja, schon. Nur kann ich mir nicht so recht vorstellen, wie das passieren konnte.
WAU!
WAU!

Inzwischen im Kommissariat des Polizeipräsidiums

Professor Wunderlich! Jawohl! Das ist unser Mann Er weiß sicher einen Rat
Mann! Wie sollen wir so je ans Ziel kommen
Puh Nur Mut Goofy! Wir dürfen nicht aufgeben
Oje
Auf alle Fälle müssen wir versuchen den Professor ... was noch da so
Ein Feuer oder?

Sieh mal, Micky! Ein Lagerfeuer! Gut, was?
Tatsächlich. Da kocht sich einer was. Nicht übel.
Gedämpfte Bohnen! Herrlich! Schleck
Und wo ist der Koch abgeblieben?
Ich bin hier, und wehe, ihr vergreift euch an meinem Essen. Dann passiert was.
Knurr! Knurr! .. Grrr!
?

Was wollt ihr hier? Raus mit der Sprache
Äh ... n-n-nichts! Wir kamen nur zufällig vorbei! S-s-sind Sie schon lange hier?
Seit gestern abend ... ich stand die ganze Zeit im Stau! Und ganz plötzlich war der Dschungel da!
Mmm! Ich glaube sie sind fertig! Wollen Sie mal probieren?
Köstlich Ihr Bohneneintopf
Mjam
Eigentlich hätte ich heute einen Termin! Aber ich bin sicher nicht der einzige der zu spät kommt!
Das glaube ich auch: Wir müssen weiter. Danke für die Bohnen!


Gern geschehen! Ich wünsche viel Erfolg!
Vielen Dank
Also ehrlich
wo man ist. Ich hab' völlig die Orientierung verloren
Sieh mal!
ULMEN-ALLEE
Ein Straßenschild! Na, wenigstens etwas. Das könnte uns weiter helfen!
Hm... Die Straße kenne ich, ich weiß nur nicht mehr woher!

Natürlich irgendwas Bekanntes ist in dieser Straße
Was?
Das ist es doch, was mir einfach nicht einfallen will!
Vielleicht kann ich dir helfen!? Ist es das Theater Goofy?
Nein, leider nicht ... Und auch nicht das Krankenhaus oder gar das Gefängnis!
Dann eben nicht! Ist ja jetzt auch nicht so wichtig!
Solange Professor Wunderlich nicht hier wohnt, kann's uns eigentlich egal sein
Groarr! Schmatz!
?!
Brüll!
Huch ... Jetzt weiß ich's wieder! In der Ulmenallee ist der Zoo
Auweia! Ausgerechnet!
Wiff!

Micky! Micky! Wart auf mich! Hilfe!
STOLPER!
Neiiiiin! Auaaaaa! Hiiilfeee!
PARDAUZ!
O nein! Goofy! Lauf so schnell du kannst!
Huch! Neiiiin! Laß das
Schl-schluck!
PENG!

W-wer hat da geschossen?
BSSSS!
Ich!
?
Ich bin Tierpfleger und Wärter im Zoo! Den ganzen Morgen bin ich schon unterwegs, um meine Tiere einzufangen!
Diesmal war's aber verflixt knapp, was?
Sind denn alle Zootiere ausgerissen?
Ja. Aber die meisten konnte ich betäuben und wieder zurückbringen! Nur der Gorilla fehlt noch.
Alle Achtung!
Komm, Goofy! Wir müssen uns beeilen, bevor noch mehr Unheil geschieht!

Nehmt euch vor dem Gorilla in
Sieh dir das mal an, Micky
Straßen sind total verstopft und wir haben uns gestern wegen dem bißchen Stau aufgeregt
Du meine Wenn wir Professor Wunder kommen und Abhilfe bitten, endet das Ganze in einer Katastrophe

Ich mag ga nicht mehr hinschaun!
Ich will kurz klären, in welche Richtung es weitergeht! Oh!
Da drüben steigt Rauch auf!
Komm, laß uns feststellen, wo der herkommt!

Darf man fragen, wie du da überkommen willst?
Die hier! Los, Goofy! Immer mir nach!
Ach so. Warte mal! Na klar! Da gibt's eigentlich nur eine Lösung
Na, ich weiß nicht, ob die Idee so gut ist ...?
Halt! Warte doch
Klasse! Jippie!
Wuff!

Paß aber auf, daß du nicht
Hoppla!
Hilfe! Autsch! Aua!
Goofy! Was ist denn?
Ach du Schreck! Er muß gestürzt sein! Hoffentlich ist es nichts Schlimmes!
Huch!

He!
Aber
Auaaa!
PLOPP!
Aua!
Mir fällt die Decke auf den Kopf!
Au Backe! ich wette das ist einer von denen
Den schnapp' ich mir!
Schon erledigt!

Darf man erfahren, was Sie hier unten zu suchen haben?
Oje! Noch einer von denen!
Micky! Gut, daß du da bist!
Los! Auf ihn!
Nein! Hast du nicht gehört? Das ist der berühmte Micky Maus!
Sehr richtig. Und ich bin Goofy, der berühmte Freund vom berühmten Herrn Micky Maus. Grmpf!
Tut uns leid, Herr Goofy, daß wir Sie mit einem der Wilden verwechselt haben!
Hmpf! Grummel!
Was?!?
Die laufen jetzt überall herum!

Das sind Leute, die plötzlich so leben wollen, wie einst primitive Völker im Dschungel!
Und wie kommen Sie zu der Annahme, daß die Leute gefährlich sind?
Weil wir es wissen! Deshalb verstecken wir uns auch!
Die sind ganz begeistert von dem grünen Chaos hier und wollen mit allen Mitteln verhindern, daß es wieder beseitigt wird!
Und alle, die nicht ihrer Meinung sind, werden von ihnen verfolgt und gefangengenommen!
Verstehe!
Vielleicht läßt sich die Sache ja irgendwie friedlich lösen?! Doch dazu müßten wir erst einmal zu Professor Wunderlich kommen – und das wird immer schwieriger!

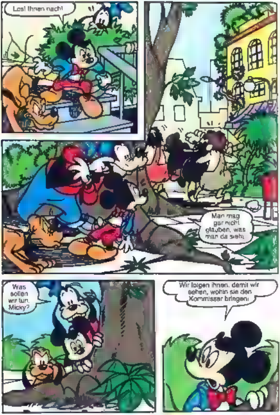
Stimmt! Vor allem, wenn Sie sich nach oben wagen! Viel zu gefährlich. Besser, Sie gehen durch die Kanalisation.
Ich zeige Ihnen den Weg!
Folgen Sie mir!
Die Pflanzen sind jetzt schon überall. Hier kommen

ch furchte Sie mussen doch nach oben. Da hilft alles nichts!
Die Luft ist rein Sie können kommen
Der Professor wohnt in dieser Richtung! Viel Gluck
Und paßt auf euch auf, ja?
Machen wir!

Findest du nicht, daß der Mann ein bißchen übertrieben hat?
Möglich! Aber unvorsichtig sollten wir deshalb trotzdem nicht sein, würde ich sagen.
Sei mal still! Mir war gerade so, als hätte ich Trommeln gehört.
Was, Trommeln? Am Ende meinst du noch, es wären Buschtrommeln?
TAMTAM!
TAMTAM!
TAMTAM!
TAMTAM!
Uaah! Das sind Buschtrommeln!
Uff! Ächz!

Ich will nach Hause Micky!
Ruhig Goofy Du wirst doch wegen einer Trommel nicht in Panik geraten!
Und ob Micky! Ich hab genug! Ich gehe jetzt lieber
Versuche erst gar nicht mich aufzuhalten! Es ist
Schluck! Neiiin! Hilfeee!
TAM! TAM! TAMTAM!
Miiiicky! Wart auf mich! Bitte laß mich nicht allein!
TAM! TAM! TAMTAM!

Pssst! Leise Goofy
Sieh mal!
ZENSIERT
Kommissar Hunter ist in ihrer Gewalt. Was sie wohl mit ihm vorhaben?


Los! Ihnen nach!
Man mag gar nicht glauben, was man da sieht.
Was sollen wir tun, Micky?
Wir folgen ihnen, damit wir sehen, wohin sie den Kommissar bringen!

Irgendwas wird uns dann schon einfallen!
Zum Glück haben sie nicht bemerkt, daß wir ihnen gefolgt sind
Sobald sich eine günstige Gelegenheit bietet, überfallen wir
Neiiiiiin!
?
Aaaaaaah!

Was sag man dazu? Zwei auf einen Streich! Nicht übel! Hehe
Das kann man wohl sagen, Bruder! Reiche Beute!
Wauwau! Wuff! Wuff!
Hoppla! Eine wilde Bestie! Na warte!
Grrrrr!
Du schläfst jetzt erst mal!
BOING!

Pluto!
Grrr! Laß mich bloß runter dann
Ach, du willst runter? Gut, kein Problem, Kleiner! Kannst du haben.
Dem werd ich schon austreiben, mich zu beißen
Zufrieden
Huch! Auaaa!
BOMM!

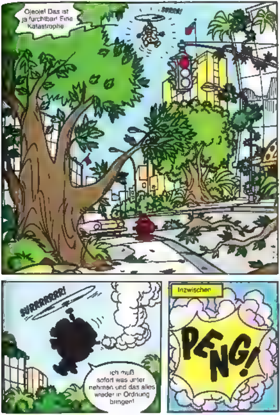
Wenig später
W-w-wo bin ich?
Kommissar Hunter! Wir sind Ihnen hierher gefolgt! Aber dann
Ich weiß, Herr Maus! Goofy hat mir alles erzählt
Ich war nämlich ebenfalls gerade auf dem Weg zu Professor Wunderlich, als mich die Kerle überfielen
Mich haben sie auch aus dem Hinterhalt angefallen!
Der Wärter aus dem Zoo?! Aber weshalb denn Sie?
Weil sie mich daran hindern wollen, die entlaufenen Tiere wieder einzufangen

Die Tiere sollen in Freiheit leben ... genau wie wir
Ja, schon ... aber doch nicht in der Stadt
Das ist ja nun auch keine Stadt mehr! Das hier ist jetzt alles Dschungel!
Und wir werden dafür sorgen, daß es in Zukunft so bleibt!
Und wenn damit nicht alle Leute einverstanden sind?
Ganz einfach. Wer dagegen ist, landet im Gefängnis
Haha. Ein Gefängnis im Dschungel

In meinen Augen seid ihr Dschungelanhänger ziemliche Wirrköpfe!
Pah! Von Ihnen lasse ich mich doch nicht provozieren!
Wenn Sie Spaß daran haben, mich zu beleidigen – bitte sehr!
Jetzt nehmen Sie doch Vernunft an, guter Mann! Was wollen Sie denn auf Dauer im Dschungel?
Das wird sich dann schon finden! Die Leute gewöhnen sich dran!
Neiiiiiiin! Hiiilfeeee!
Was 'n Schreck!

BRUMMMM!
Hiilfeeee!
Genau in diesem Augenblick
Bssss
Bsss!
Hihihi
Hihi

Hehahe! Hihi! Nicht! Hör auf damit, Pflänzchen!
Pflänzchen?!?
Ja, aber ... du liebe Zeit! Was ist denn geschehen?
Kein Zweifel, dafür gibt es nur eine einzige Erklärung ... mein Superdünger!
Hoffentlich ist es nicht so schlimm, wie ich befürchte!

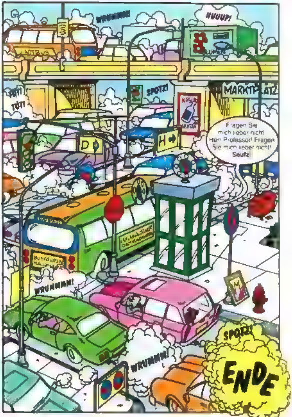

Ojeoje! Das ist ja furchtbar! Eine Katastrophe
SURRRRRRR!
Ich muß sofort was unternehmen und das alles wieder in Ordnung bringen!
Inzwischen
PENG!

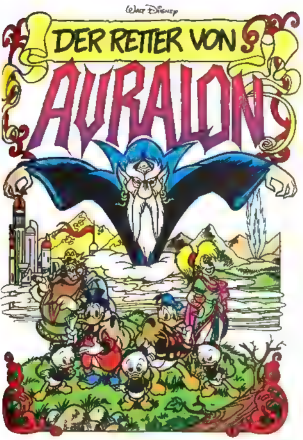
Ich ... äh mußte es tun
Bssss Bssss
Wissen Sie, ich fange an zu überlegen, ob Sie nicht doch recht haben!
Bestens. Dann können Sie mich ja losbinden
Moment! Noch ist nichts entschieden!
Pah! Grmpf!
Hier hat wohl alles angefangen, wenn ich mich nicht irre!
Und hier werde ich dem Spuk auch ein Ende bereiten!

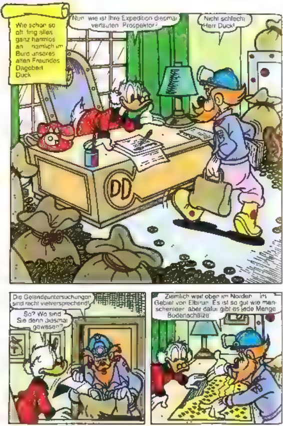
Wenn meine Berechnungen stimmen, müßte die Wirkung unmittelbar nach der Injektion einsetzen
Was ist das?
Hurra Wir sind frei
Das sagen Sie so!
Buhuhuuuuu! Nein, ist das gemein!

Ich wette, das war Professor Wunderlich!
Prima! Besse. spä als nie!
Na, na. Nicht weinen!
Sie können doch immer noch am Wochenende in den Wald gehen und dort „Oschungel" spielen!
Das ist aber nicht dasselbe. **Buhuuuuu! Buhuuuuu!**
Oh. Seht mal, wer da kommt!
Ich fürchte, da habe ich ziemliches Unheil angerichtet, was?
Halb so wild!
Aber eines habe ich dabei gelernt: Man sollte nie versuchen, der Natur ins Handwerk zu pfuschen!
Ja, genau! Der Meinung bin ich auch!

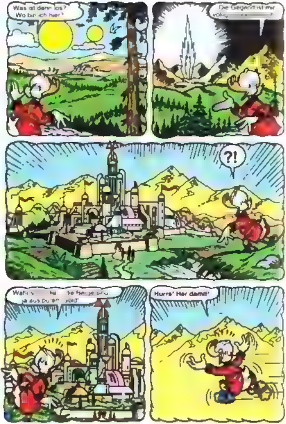
Und so, einige Tage späte
Tralali, tralala
TACK!
Seltsam! Um sechs wollte doch Herr Maus kommen! Und jetzt ist es schon acht!
EHREN URKUNDE
Ich frage mich, was ihn wohl aufgehalten … ah! Das wird er sein.
DÜDELÜÜÜ!
Ja, bitte? Hallo, Herr Maus! … Fragen Sie nur! Was möchten Sie denn wissen?
Wie? Ob ich noch ein paar Tropfen von meinem Superdunger habe?
Du liebe Zeit … was wollen Sie denn damit anfangen?


WRUMMM!
HUUUP!
TÖT!
TÖT!
SPOTZ!
MARKTPLATZ
Fragen Sie mich lieber nicht Herr Professor! Fragen Sie mich lieber nicht!
Seufz
WRUMMM!
SPOTZ!
WRUMMM!
ENDE


Walt Disney
DER RETTER VON
AURALON

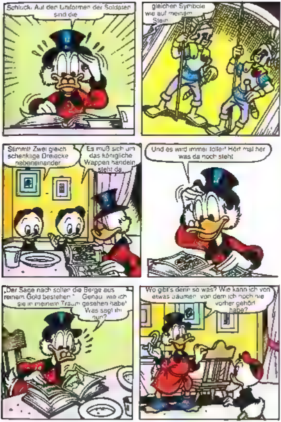

Wie schon so oft, fing alles ganz harmlos an ... nämlich im Büro unseres alten Freundes Dagobert Duck
Nun, wie ist Ihre Expedition diesmal verlaufen, Prospektor?
Nicht schlecht, Herr Duck!
Die Geländeuntersuchungen sind recht vielversprechend!
So? Wo sind Sie denn diesmal gewesen?
Ziemlich weit oben im Norden ... im Gebiet von Elbirun. Es ist so gut wie menschenleer, aber dafür gibt es jede Menge Bodenschätze!

In meinem Bericht hier hab' ich alles genau aufgeschrieben
Bestens! Ich werde ihn sehr aufmerksam lesen!
Ach, fast hätte ich's vergessen! Da ist noch was, was ich Ihnen zeigen möchte!
So? Was denn?
Sehen Sie sich mal diesen seltsamen Stein an, den ich dort gefunden habe!
Was haben denn diese Zeichen da zu bedeuten?
Keine Ahnung! Ich bin schließlich Prospektor und kein Archäologe! Wiedersehn!
?!
Der Mann hat vielleicht Nerven! Was soll ich nun mit dem albernen Stein?
In der Nacht
Bss
Schnarch!

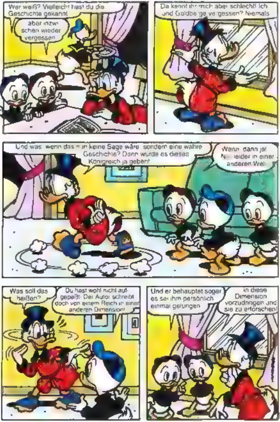

Was ist denn los?
Wo bin ich hier?
Die Gegend ist mir
?!
Hurra! Her damit!

Huch … Wer
Zurück Wehe, du gehst noch einen … weiter!
Sch-schon gut!
… sage dir: Mache dich … von … oder es wird dir … leid tun.
HALTE DICH FERN!
Nein! Hilfe!
Ich weiß, ich hab das alles nur geträumt! Trotzdem war es schlimmer als in Wirklichkeit!

Am nächsten Morgen
Was du immer zusammen träumst!
Daran war sicher der Stein schuld!
Hm ... irgendwo muß ich diese Zeichen schon gesehen haben!
Da gibt's doch eine alte Geschichte
Da bin ich wußte es ja!
Lies selbst
Es geht um ein altes Königreich aus längst vergangener Zeit
und um den Kampf seiner Bewohner gegen geheimnisvolle Eindringlinge



Schluck! Auf den Uniformen der Soldaten sind die
gleichen Symbole wie auf meinem Stein
Stimmt! Zwei gleich schenklige Dreiecke nebeneinander
Es muß sich um das königliche Wappen handeln steht da
Und es wird immer toller! Hört mal her was da noch steht
„Der Sage nach sollen die Berge aus reinem Gold bestehen."
Genau wie ich sie in meinem Traum gesehen habe! Was sagt ihr nun?
Wo gibt's denn so was? Wie kann ich von etwas träumen, von dem ich noch nie vorher gehört habe?



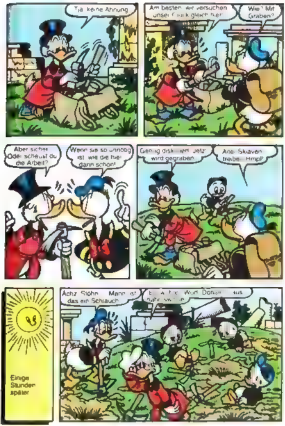
Wer weiß? Vielleicht hast du die Geschichte gekannt
aber inzwi- schen wieder vergessen
Da kennt ihr mich aber schlecht! Ich und Goldberge vergessen? Niemals
Und was, wenn das nun keine Sage wäre, sondern eine wahre Geschichte? Dann würde es dieses Königreich ja geben!
Wenn, dann ja! Nur leider in einer anderen Welt
Was soll das heißen?
Du hast wohl nicht aufgepaßt. Der Autor schreibt doch von einem Reich in einer anderen Dimension!
Und er behauptet sogar, es sei ihm persönlich einmal gelungen
in diese Dimension vorzudringen und sie zu erforschen!

Äußerst interessant! Und wie hat der gute Mann das geschafft?
Das weiß ich auch nicht! Er macht nur Andeutungen über ein feuriges Portal!
Es soll so eine Art Verbindungsstelle zwischen beiden Welten sein!
Was hältst du davon, Donald?
Willst du's genau wissen? Das sind alles Hirngespinste!
Typisch! Alles mußt du gleich niedermachen! Wie willst du so je reich werden?
Will ich ja gar nicht! Also spar dir deine Reden!
Und ihr?
Ich fürchte, Onkel Donald hat recht!
Die Übereinstimmung zwischen Traum und Sage
ist sicher nur ein Zufall!

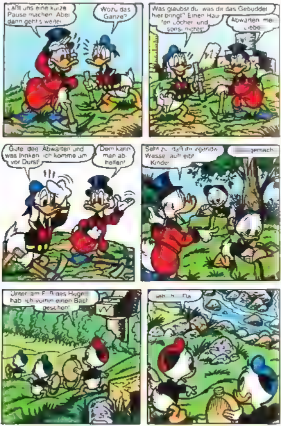
Ach was. So viele Zufälle gibt's gar nicht! Wir reisen nach Elbrun und suchen das feurige Portal.
Waas?
Wozu soll das gut sein?
Du vergißt wohl die goldenen Berge?
Ich sage euch: Gegen diese Goldberge war Eldorado ein Klacks. Und dieses Gold hol ich mir.
Auslachen wird man uns!
Unsinn. Bereitet alles vor. Morgen geht's los.
Warum sag ich überhaupt was? Er hört ja doch nicht zu!
Ich find's Spitze. Dann können wir gleich unseren Überlebenskoffer ausprobieren,
den uns Herr Düsentrieb geschenkt hat.
Na ja, mitnehmen könnt ihr ihn ja, Kinder. Aber ich für mein Teil verlasse mich lieber auf meine Erfahrung!

Und so, nach einer längeren
Wie sollen wi
vorgehen
Ich hab mir die Stelle von mei
Dem Plan nach mussen wir in
die Richtung gehen

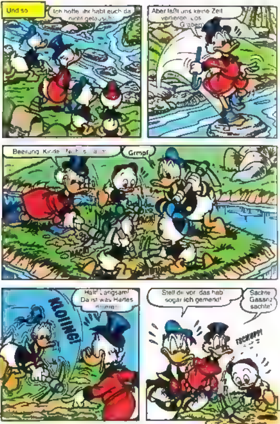
Ja! Genauso hat er den Platz beschrieben!
Dann hat er den Stein also hier gefunden?
Und was nun?
Ich hoffe, hier finden wir was, was uns zu dem Feuertor führt.
Hast du an was Bestimmtes gedacht?
Dann sag es uns!
Warum läßt du nicht einfach mal deine Fantasie walten, Donald? Denk doch mal an die Dreiecke!
Wozu?

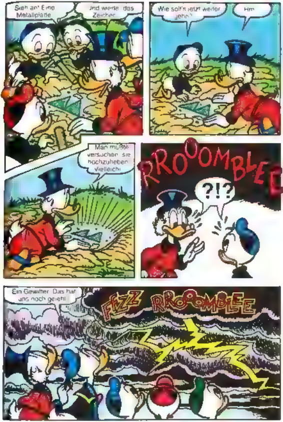


Tja, keine Ahnung
Am besten, wir versuchen
Wie? Mit Graben?
Aber sicher! Oder scheust du die Arbeit?
Wenn sie so unnötig ist, wie die hier, dann schon!
wird gegraben
Alle Sklaven
Hmpf!
Einige Stunden später
Achz! Stöhn! Mann ist das ein Schlauch


Laßt uns eine kurze Pause machen. Aber dann geht's weiter
Wozu das Ganze?
Was glaubst du, was dir das Gebuddel hier bringt? Einen Haufen Löcher und sonst nichts!
Abwarten, mei
Liebe
Gute Idee. Abwarten und was trinken. Ich komme um vor Durst!
Dem kann man abhelfen!
Seht zu, daß ihr irgendwo Wasser auftreibt, Kinder!
gemach
Unten am Fuß des Hügels hab ich vorhin einen Bach gesehen!
Da

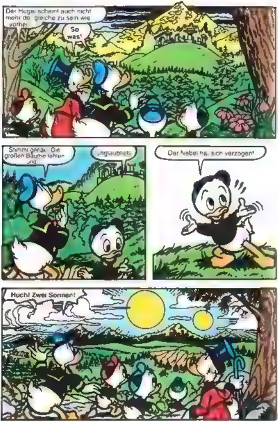
Wie?
zwei Dreiecke!
Wie das Wap
pen des König
reichs
Onkel Dagobert!

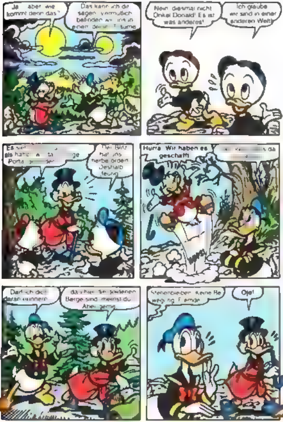

Und so
Aber laßt uns keine Zeit
Grmpf
Halt! Langsam!
Da ist was Hartes
KLOING!
Stell dir vor, das hab' sogar ich gemerkt!
Sachte Gaaanz sachte!


Sieh an! Eine Metallplatte
Und wieder das Zeichen
Wie soll's jetzt weiter gehn?
Hm
Man müßte versuchen, sie hochzuheben. Vielleicht
RROOOMBLEE!
?!?
Ein Gewitter. Das hat uns noch gefehlt
FIZZ
RROOOMBLEE

Wo das wohl so plötzlich
Eben Wo der Himmel gerade noch blau
Schnell Wir müssen irgendwo Schutz suchen ch möchte nicht daß wir vom Blitz
ZAPP!
SPRATZEL!
Do-Dor
das ein

Ach
Wa was ist denn passiert
Wir sind vom Blitz getroffen worden
Metallplatte da muß ihn angezogen haben
Das hätte ganz schön ins Auge gehen können
Oje, ich mag gar nicht dran denken!
Ist alles okay, Onkel Donald
Bei mir schon. Nur die Metallplatte kommt mir anders vor.


Der Hügel scheint auch nicht mehr der gleiche zu sein wie vorher
So was!
Stimmt genau! Die großen Bäume fehlen und
Unglaublich!
Der Nebel hat sich verzogen!
Huch! Zwei Sonnen!

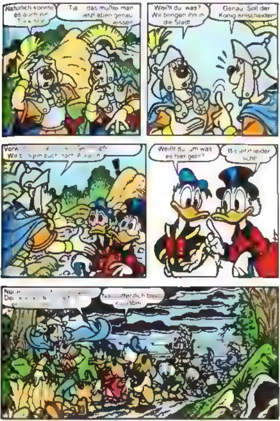


kommt denn das?
Nein, diesmal nicht, Onkel Donald! Es ist was anderes!
Ich glaube wir sind in einer anderen Welt!
Der Blitz hat uns
Hurra! Wir haben es geschafft!
Berge sind
Oje!

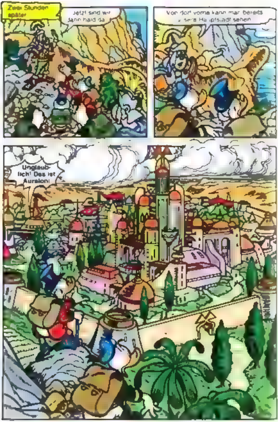
eure Zunge im Zaum!

Klar! Das sagen sie alle
Ich hab' noch nie einen Spion getroffen, der es zugegeben hätte
Pech für euch, daß bei uns Kriegszustand herrscht!
Da macht man mit Leuten wie euch kurzen Prozeß
Ihr kommt nämlich ohne Umschweife in den kochenden Sumpf
Kretsch!
In den kochenden Sumpf?
Scheint sich um eine ziemlich heiße Sache zu handeln!
Glaubt uns doch Wir sind keine Spione
Ach ja? Wie wollt ihr uns dann euer Erscheinen erklären?

Und vor allem deinen
Das ist ja wohl
die Höhe



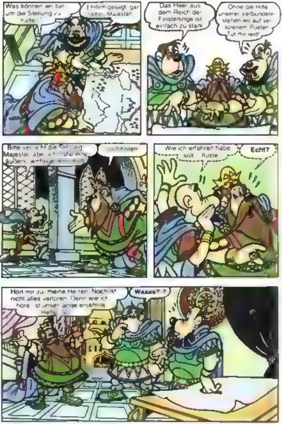
Weißt du was? Wir bringen ihn in die Stadt!
Genau. Soll der König entscheiden!
Weißt du, um was es hier geht?


Zwei Stunden später
Jetzt sind wir dann bald da.
Von dort vorne kann man bereits
Hauptstadt sehen
Unglaub-lich! Das ist Aurelon!

He! Was hast du denn?
Da fragst du noch?
Verflixt! Ich seh
Hoffen wir's

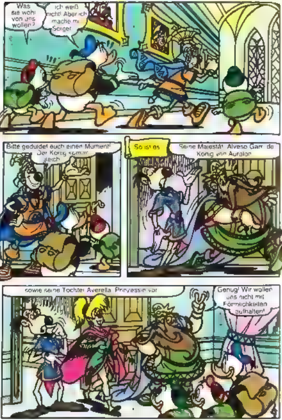
Inzwischen
Melde gehorsamst
Bin gespannt
Wie?
Ja!

Nicht zu fassen
Sofort!
Unterdessen im königlichen Palast



Was können wir tun um die Stellung zu halten
Majestät
Das Heer aus dem Reich der Finsterlinge ist einfach zu stark
Ohne die Hilfe unserer Verbündeten stehen wir auf verlorenem Posten. Tut mir leid!
Bitte
Wie ich erfahren habe soll
Echt?
Hört mir zu, meine Herren. Noch ist nicht alles verloren. Denn wie ich höre
Waaas? ?

Der Königs palast
ist ja fantastisch!
Der ist ganz aus Gold gebaut
Wie kann man in solch einem Augenblick nur an Gold denken?
Wenn ihr mir bitte folgen wollt!


Was sie wohl von uns wollen?
Ich weiß nicht! Aber ich mache mir Sorgen
Bitte geduldet euch einen Moment! Der König kommt gleich
So ist es
Seine Majestät Alveso Garr, der König von Auralon
sowie seine Tochter Averella, Prinzessin von
Genug! Wir wollen uns nicht mit Förmlichkeiten aufhalten!

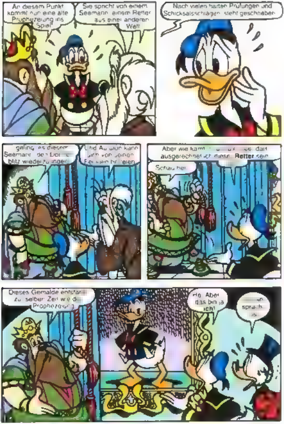
Schau ihn genau an, Weiser! Ist er's?
Ja, daran besteht kein Zweifel! Er ist der mutige Seefahrer!
Was? Seefahrer?
Endlich bist du erschienen!
Wir hatten die Hoffnung fast schon aufgegeben!
Ich freue mich natürlich, daß mein Anblick Euch erfreut, aber weshalb nennt Ihr mich eigentlich immer den „Retter"?
Ich erklär's dir!
Wenn ihr mir bitte folgen wollt!
Hier kommen wir … die Ga… unserer Ahnen!

Die ganze Geschichte unseres Volkes ist hier festgehalten!
Jenseits der Grenzen von Auralon, hinter einem unwegsamen und menschenleeren Streifen Niemandsland liegt das furchtbare Reich de Finsterlinge
Es handelt sich um ein weitgehend unerforschtes Land, das ständig im Dunkel liegt!
Und seine B
„Vor vielen, vielen Jahren verließen sie waffenstrotzend ihr Land, um Auralon zu überfallen und einzunehmen. Schon bald hatten sie die Grafschaft Angulus und das Herzogtum Mathalo besetzt und die Bewohner in die Sklaverei geführt.“
Die Truppen der Finsterlinge
ragend ausgerüstet und
Dem hatten wir Auraloner kaum etwas entgegenzusetzen!

Soll das heißen, den Finsterlingen gelang es auch z besiegen
Nein! Zum Glück nicht!
Im allerletzten Moment als unser Land schon verloren schien
gelang es unserem Weisen Magier, eine unsichtbare Waffe zu entwickeln
Doch heute kennt niemand mehr diese Waffe
Selbst das Gemälde, auf dem sie ... ging verloren
Aber damals gelang es unseren Vorfahren mit Hilfe des Donnerblitzes den Feind für lange Zeit in die Flucht zu schlagen

Doch heute sieht es leider so aus, als würde sich die Geschichte wiederholen
„Wieder einmal haben sich die Finsterlinge aufgemacht, um ihrer ewigen Dunkelheit zu entkommen und sich das Licht zu erobern ... und zwar das Licht unseres Landes. Geführt werden die gefürchteten Heerscharen von ihrem schrecklichen König Monk Zelanis, dem Herrscher über das Reich der Finsterlinge!"
Niemand von uns weiß, wie wir ihn aufhalten sollen!
Das könnte nur diese Waffe, was?
Genau. Die Donnerblitz ist unsere einzige Chance
Nur müßten wir sie eben haben
Das dumme ist nämlich, daß der Weise Magier über die enorme Kraft seiner Erfindung so erschrocken war, daß er sich auf eine ferne Insel zurückzog
All sein Wissen nahm er natürlich mit
so daß hier keiner eine Ahnung hat!

Hat denn niemand
Die Seefahrt liegt
Wir fürchten uns vor dem Meer!
Keine Ahnung
Magier auf die Insel gekommen?
Denn es gilt, Feindesland zu durchqueren

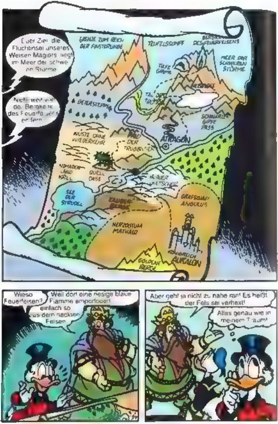


An diesem Punkt kommt nun eine alte Prophezeiung ins Spiel!
Sie spricht von einem Seemann, einem Retter aus einer anderen Welt
Nach vielen harten Prüfungen und Schicksalsschlägen, steht geschrieben
Schau her!
Ho! Aber das bin ja ich!

Eindeutig Onkel Donald Stark
Ja genau! Das bist du
Uns ist selbstverständlich bewußt welche Strapazen dich erwarten
trotzdem hoffen wir du hilfst uns!
Sehr schon wie sich die Sache entwickelt! Wenn alles erledigt ist wird mir eine ordentliche Belohnung in Gold sicher sein!
Nanu! Wo ist er hin?
Eben wa er doch noch da
Doch inzwischen ist er dort

Die zwei sind ja nicht ganz dicht! Wie komme ich dazu, mich auf so was einzulassen?
Seufz ... Ohne deine Hilfe erwartet uns ein schreckliches Schicksal!
Wie?
Ihr seid's, Prinzessin Averella?
Ja, ich ... und ich beschwöre dich: Hilf uns!
Wirf einen Blick hinunter auf Auralon, meine schöne alte Heimatstadt!
Siehst du die vielen friedlichen, fleißigen Menschen? Sie alle sind verloren, wenn du nicht bereit bist, uns zu helfen!

weiches Herz hast!
Aber ich
Du würdest uns doch nicht diesem Monk Zelanis überlassen, oder?
bei so vielen Menschen, steckt auch bei Donald ein weiche Kern in der oft so rauhen Schale
Ich wußte, du würdest es dir noch mal überlegen, mein Freund
Auch mir war das klar!
kommt her! Die Zeit drängt
Ich zeige euch auf der Landkarte, welche
mußt


Euer Ziel, die Fluchtinsel unseres Weisen Magiers, liegt im Meer der schweren Stürme
Nicht weit vor der Bergkette des Feuerfelsens entfernt
MEER DER SCHWEREN STÜRME
KÜSTE OHNE WIEDERKEHR
QUELL OASE
SEE DER STRUDEL
ZAUBERBERGE
GRAFSCHAFT ANGULUS
HERZOGTUM MATHALD
KÖNIGREICH AURALON
GOLDENE BERGE
Wieso Feuerfelsen?
Weil dort eine riesige blaue Flamme emporloderte einfach so aus dem nackten Felsen
Aber geht ja nicht zu nahe ran! Es heißt der Fels sei verhext!
Alles genau wie in meinem Traum!

Das war's, was ich euch zu sagen hatte. Geht nur gleich los
Moment noch
Und so was soll allen Ernstes Seemann?
Keine Ahnung! Ich hab noch nie einen gesehen!
Na natürlich nicht, Majestät! Was Ihr sagt, stimmt!

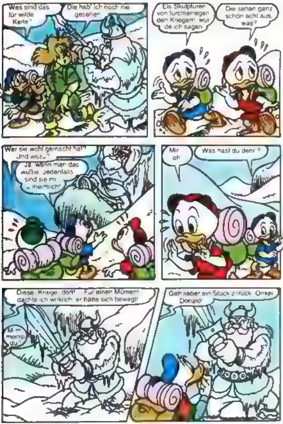
Jawohl! Und niemand
Der unheilvolle Einfluß von Monk Zelan reicht weiter, als ihr vielleicht denkt!
Bis an die Grenzen von Auralon
In der Zwischenzeit, weit hinter der Grenze Auralons - mitten im Reich der Finsterlinge
Jawohl Hoheit! Gar

Und er soll den Donnerblitz finden hört man
Dann tun wir alles um dies zu verhindern
Wir werden schon dafür sorgen, daß sich die Prophezeiung nicht erfüllt. Soviel steht fest!
Die Reise
ist lang und voller Gefahren
und selbst wenn er es bis zum Meer schaffen sollte, ist er noch nicht am Ziel! Haha!
Und so unterwegs
Hier müssen wir uns verabschieden, General! Über die Grenze dürfen wir euch nicht begleiten
Gut, wir ziehen alleine weiter. Danke, Leutnant

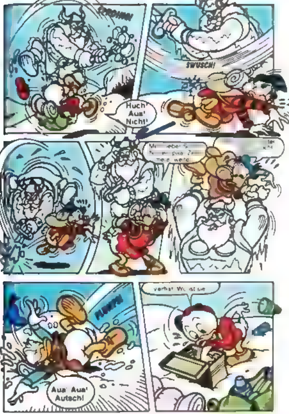
Viel Glück wünsche ich
Danke! Das können wir brauchen
Schade, daß der Begleittrupp nicht weiter mitkommen kann! Mit ihm hab' ich mich irgend
Tja, das ist leider nicht möglich
Man muß nämlich überall mit Kundschaftern von
Wo führt ihr uns denn nun hin?
Wir marschieren auf diese Bergkette zu! Man nennt sie Zauberberge

Einige Stunden später
Pah!
Was muß hier auch Schnee liegen?!

Gleich hinter den nächsten Felsbrocken beginnt der Blaue
Sobald wir den überquert haben, errichten
Nacht
Huch

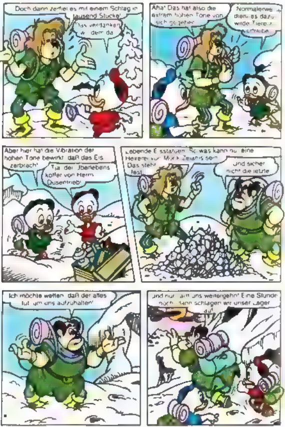

Was sind das für wilde Kerle?
Die hab' ich noch nie gesehen
Eis Skulpturen von furchterregen den Kriegern wur de ich sagen
Die sehen ganz schön echt aus, was?
Wer sie wohl gemacht hat? Und wozu?
Ja, wenn man das wüßte. Jedenfalls sind sie mi unheimlich!
Mir oh!
Was hast du denn?
Diese Krieger dort! Für einen Moment dachte ich wirklich, er hätte sich bewegt!
Mmm meinst du?
Geh lieber ein Stück zurück, Onkel Donald!

Weshalb machst du dir Sorgen?
Huch!
ZACK!
Nicht zu fassen!
Neiin! Hilfeee!
Hiilfee!

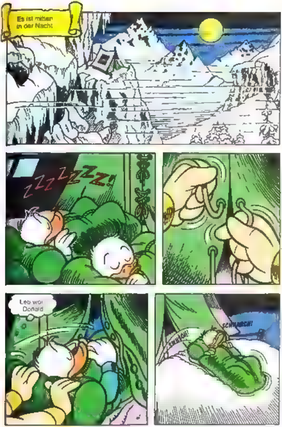

SWUSCH!
Huch! Aua! Nicht!
Aua! Aua! Autsch!

hab sie
Auweh!
HEUEU EU EUEUL!
HEU
EUEUEUL!

Verflixt!
War das ein Schock
Das waren aber ziemlich wilde Gesellen, was?
Wo sind Omion und Stink?
Gute Frage! Da fällt mir ein, daß sie während des ganzen Kampfes nicht da waren
Aha! Da kommt der General!
Wo wart Ihr denn General?
Dummerweise bin ich ausgerutscht und in diese Gletscherspalte gefallen
Aha ... und Ihr, Graf Omion?
Eins von den Eisungeheuern hat mich entwaffnet und in eine Schneewehe getrieben!



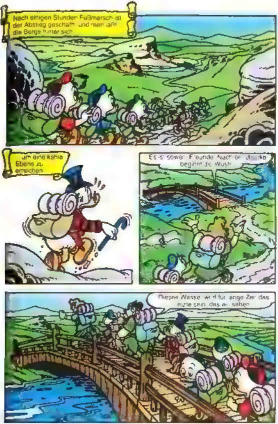
Doch dann zerfiel es mit einem Schlag in tausend Stücke!
Aha! Das hat also die extrem hohen Töne von sich gegeben
Aber hier hat die Vibration der hohen Töne bewirkt, daß das Eis zerbrach!
Tja, der Überlebenskoffer von Herrn Düsentrieb!
Und sicher nicht die letzte
Ich möchte wetten, daß der alles tut, um uns aufzuhalten!

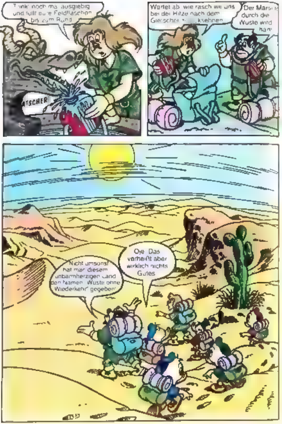

Es ist mitten in der Nacht
ZZZZZZZ!
Leb wol Donald
SCHNARCH!

Wieso zieht's denn so? Hat jemand das Fenster geöffnet?
Hu huch?!
Aaaaah! Hilfe!

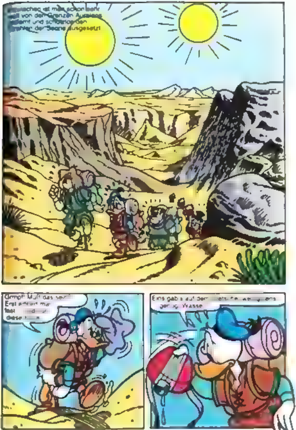
Oje! Was mach ich nur? Ich muß das Ding unbedingt zum Halten kriegen.
SWUUSCH!
SWUUSCH!
Uff! Immerhin ein Glück, daß ich von den Kindern weiß, wie der Schlafsack zu lenken ist.
Neiin!
PFLOPP!

Onkel Donald liegt da unten!
Brrrr! Klapper!
Das wird schon wieder.
Vermutlich hat er sich im Schlaf bewegt
und der Schlafsack ist aus dem Zelt gerutscht
Was bist du nur für ein Nichtsnutz, Donald! Selbst zum Schlafen zu dumm!
Es wird schon hell! Dann machen wir uns auf den Weg!

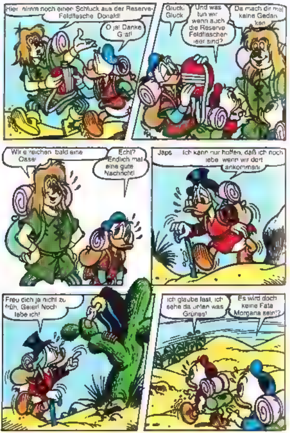

Nach einigen Stunden Fußmarsch ist der Abstieg geschafft und man läßt die Berge hinter sich
um eine kahle Ebene zu erreichen
Es ist soweit, Freunde! Nach der Brücke beginnt die Wüste
Dieses Wasser wird für lange Zeit das letzte sein, das wir sehen



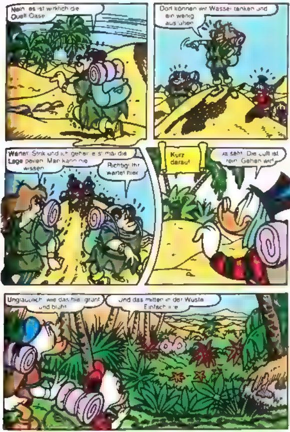
Trinkt noch mal ausgiebig und füllt eure Feldflaschen bis zum Rand
ATSCHER
Wartet ab, wie rasch wir uns bei der Hitze nach dem Gletscher zurücksehnen
Der Marsch durch die Wüste wird hart
Nicht umsonst hat man diesem unbarmherzigen Land den Namen „Wüste ohne Wiederkehr" gegeben!
Oje. Das verheißt aber wirklich nichts Gutes

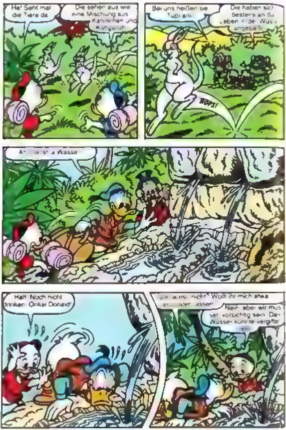


Eins gab's auf dem
Wasse

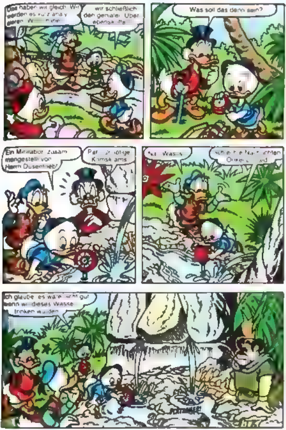


Hier, nimm noch einen Schluck aus der Reserve-Feldflasche, Donald!
O ja! Danke, Graf!
Gluck! Gluck
Und was tun wir, wenn auch die Reserve-Feldflaschen leer sind?
Da mach dir mal keine Gedanken.
Wir erreichen bald eine Oase!
Echt? Endlich mal eine gute Nachricht!
Japs
Ich kann nur hoffen, daß ich noch lebe, wenn wir dort ankommen!
Freu dich ja nicht zu früh, Geier! Noch lebe ich!
Ich glaube fast, ich sehe da unten was Grünes!
Es wird doch keine Fata Morgana sein!?


Nein, es ist wirklich die Quell-Oase.
Dort können wir Wasser tanken und ein wenig ausruhen.
Wartet! Stink und ich gehen erst mal die Lage peilen. Man kann nie wissen.
Richtig! Ihr wartet hier.
Kurz darauf
Ja, seht. Die Luft ist rein. Gehen wir!
Unglaublich, wie das hier grünt und blüht.
Und das mitten in der Wüste.

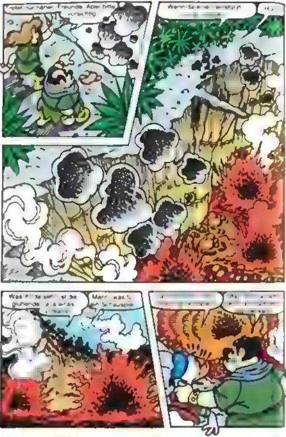


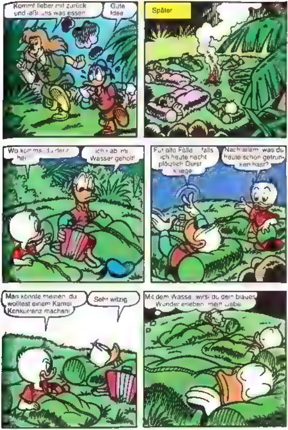
He! Seht mal die Tiere da
Die sehen aus wie eine Mischung aus Kaninchen und
Bei uns heißen sie
Die haben sich bestens an das
angepaßt
Halt! Noch nicht trinken, Onkel Donald!
Wollt ihr mich etwa
Nein, aber wir müssen vorsichtig sein. Das Wasser könnte vergiftet


Was soll das denn sein?
Ein Miniabor zusammengestellt von Herrn Düsentrieb!

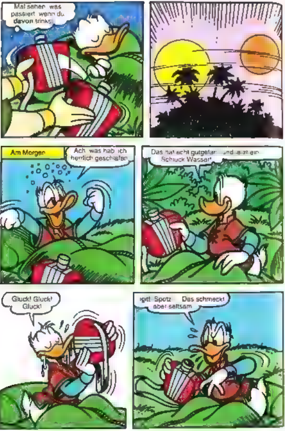
Wieso nicht? Es ist
Und was ist mit den
Ja, genau. Das ist einwandfrei!
Wie kommt denn das

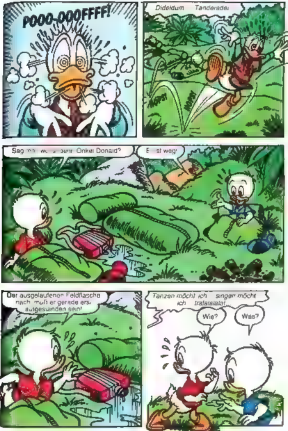
Der Durst besiegt schließlich die letzten Zweifel
Wollen wir heute noch weiter ziehen?
Lieber nicht!
Und das nächste Stück ist recht gefährlich!
Das geht man besser ausgeruht an!
Nanu?
Menschen sind da keine
Am besten ihr seht's euch an!

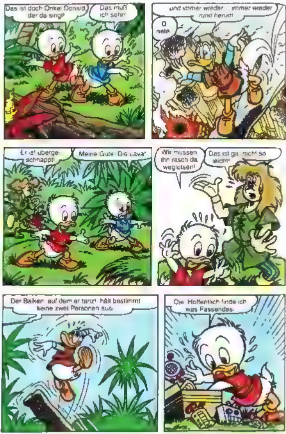




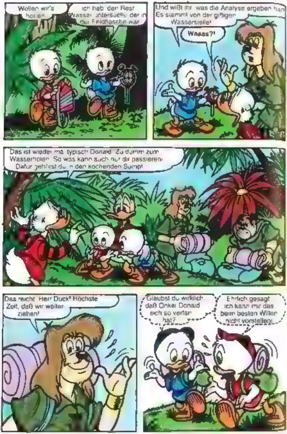
Kommt lieber mit zurück und laßt uns was essen
Gute Idee
Später
Wo kommst du denn her
Ich hab mir Wasser geholt!
Für alle Fälle — falls ich heute nacht plötzlich Durst kriege.
Nach allem, was du heute schon getrunken hast?
Man könnte meinen, du wolltest einem Kamel Konkurrenz machen!
Sehr witzig
Mit dem Wasser wirst du dein blaues Wunder erleben, mein Lieber.

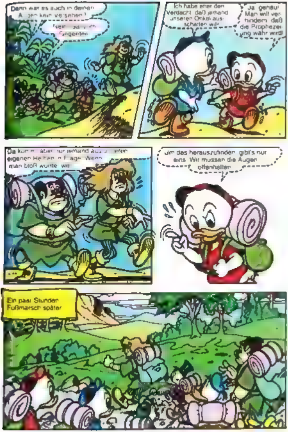

Mal sehen, was passiert, wenn du davon trinkst!
Am Morgen
Ach, was hab ich herrlich geschlafen
Das hat echt gut und ein Schluck Wasser!
Gluck! Gluck! Gluck!
Spotz Das schmeckt aber seltsam


POOO-OOOFFFF!
Dideldum ... Tanderadei
Sag denn Onkel Donald?
weg!
Der ausgelaufenen Feldflasche nach muß er gerade erst aufgestanden sein!
Tanzen möcht ich ... singen möcht ich ... tralalalala!
Wie?
Was?


Das ist doch Onkel Donald, der da singt!
Das muß ich sehn!
... und immer wieder ... immer wieder rund herum
O nein
Er ist überge-schnappt!
Meine Güte. Die Lava!
Wir müssen ihn rasch da weglotsen!
Das ist gar nicht so leicht!
Der Balken, auf dem er tanzt, hält bestimmt keine zwei Personen aus!
Oje. Hoffentlich finde ich was Passendes!

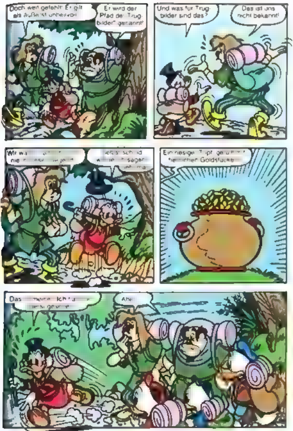
Deinen Koffer brauchst du nicht
Ist gut Onkel Dagobert
Ich
mit dir
Hoppala!
später
Wa was ist denn passiert, Tick?
Er ist wieder zu sich gekommen! Ein Glück
Na, das ging ja noch mal glimpflich ab!
überstanden?

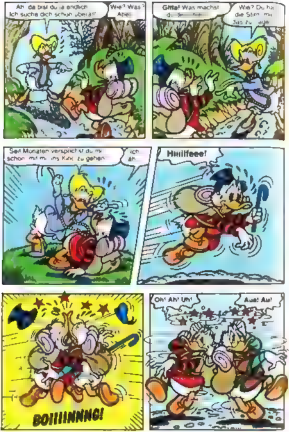

Wollen wir's holen?
Ich hab' den Rest Wasser untersucht, der in der Feldflasche war.
Und wißt ihr, was die Analyse ergeben hat? Es stammt von der giftigen Wasserstelle!
Waaas?!
Das ist wieder mal typisch Donald. Zu dumm zum Wasserholen. So was kann auch nur dir passieren. Dafür gehörst du in den kochenden Sumpf
Das reicht, Herr Duck! Höchste Zeit, daß wir weiterziehen!
Glaubst du wirklich, daß Onkel Donald sich so vertan hat?
Ehrlich gesagt, ich kann mir das beim besten Willen nicht vorstellen!



Dann war es auch in deinen
Gegenteil
Ich habe eher den Verdacht, daß jemand unseren Onkel ausschalten will!
Ja, genau! Man will verhindern, daß die Prophezeiung wahr wird!
aber nur jemand aus
Frage. Wenn man bloß wüßte, we
Um das herauszufinden, gibt's nur eins. Wir müssen die Augen offenhalten.
Ein paar Stunden Fußmarsch später

Es sieht aus, als hätten wir die Wüste hinter uns.
Stimmt!
Aber wir haben noch einen weiten Weg vor uns.
Und einen gefahrvollen dazu.
So? Was erwartet uns denn alles?
Besser, ich sage nichts.
Aber eins ist sicher: Die Gefahren, die hier lauern, übersteigen die schlimmsten Befürchtungen!
Seht euch zum Beispiel nur mal diesen Weg an. Ein netter gemütlicher Waldweg ... möchte man meinen.


Doch weit gefehlt! Er gilt als äußerst unheilvoll
Er wird der Pfad der Trugbilder genannt!
Und was für Trugbilder sind das?
Das ist uns nicht bekannt!


Ah! da bist du ja endlich
Ich suche dich schon überall!
Wie? Was?
Gitta! Was machst
Seit Monaten versprichst du
Hiiilfeee!
BOIIIINNNG!
Oh! Ah! Uh!
Aua! Au!

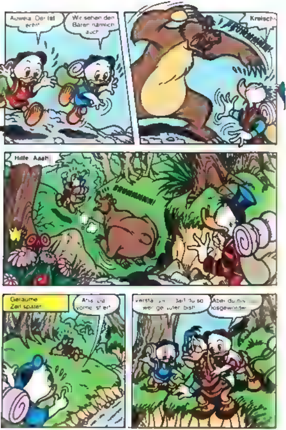
Die
Das ha
gesessen
Was das
Weshalb seid ihr nicht bei
unserem Fähnlein
Oberstwald-
meister?
Das gibt ein Dis
Jungs
Mit wem
Keine Ahnung
jemand

Womöglich bilden die sich das
Neiiin!
versteck euch, ich halte ihn auf!
wen hältst du auf? ich seh nichts und niemand!

Aaaah!

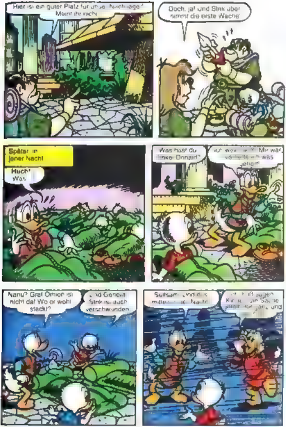
Nein! Nicht! General! Aufhören
WUSCH!
Wir sind's doch!
Kennen Sie uns nicht mehr?
Wie?
Ihr?? Was war denn eben mit mir los?
Wenn mich nicht alles täuscht, ging es uns auch nicht besser!
Alles unecht! Wir sind auf Illusionen reingefallen!
Dabei haben die unheimlich echt gewirkt!
Wem sagt Ihr das?

Was für ein Glück
Ja. Und nun nichts wie weg von hier
Wer weiß
Abe
vor Fantasie gebildet
Ah, jetzt seh
auch was. Aber wenn der denkt ich halte ihn


Auweia! Der ist echt!
Wir sehen den Bären nämlich auch
Kreisch!
Hilfe! Aaah!
Geraume Zeit später

Geschafft! Der Pfad der Trugbilder
Dann haben wir unsere heutige Marschroute
Atragon
Atragon! Die berühmte, geheimnisumwitterte Stadt

Wer hat die Stadt gebaut?
Ganz sicher bin ich mir da auch nicht!
Aber die Legende berichtet, daß sie in früheren Zeiten von einem sehr intelligenten und fortschrittlichen Volk bewohnt war!
Doch eines Tages sind diese Leute plötzlich verschwunden, und niemand weiß, weshalb und wohin.
Aber in der Legende heißt es auch, daß sie eines Tages zurückkommen werden!
Mehr ist über dieses rätselhafte Volk nicht bekannt!
Ich finde, das reicht auch! Im Moment haben wir sowieso ganz andere Sorgen!

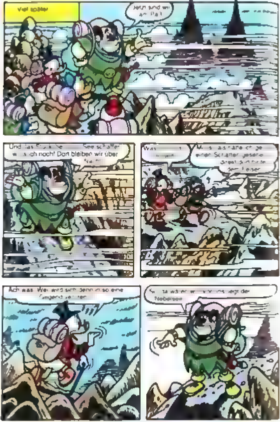

Meint ihr nicht
Doch, ja! Und Stink aber nimmt die erste Wache
Später in jener Nacht
Huch!
Was
Was hast du
Nanu? Graf Omion ist nicht da! Wo er wohl steckt?
Sink ist auch verschwunden
Seltsam!

Psi! Hört mal! Sind das nicht Geräusche wie von einem Handgemenge?
Ja. Sie kommen von da.
ZACK!
Aber sehen kann man nichts!
Augenblick, Leute! Ich glaube da vorne kommt jemand!
General Stink?! Was war denn los?

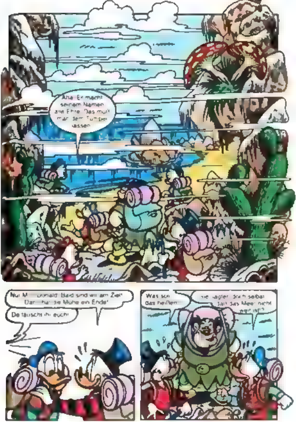
Und wo ist Graf Omion?
Was ?!

Graf Omion hat von Anfang
Meinen Sie
von Monk
Na ja, es sieht ganz so aus
Er sollte wohl dafür sorgen, daß die
Abe das ist vorbei
brauchen wir
Und das
Wir haben schließ
gendwelche andere Probleme
So geht die Reise
sechs weiter
gend was?

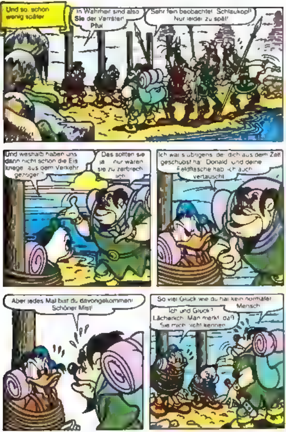
Aber echt! Fast wie eine Mondlandschaft!
Gibt es denn keinen anderen Weg?
Doch, schon! Aber der ist viel länger!
Und auf dem hier haben wir es fast geschafft. Gleich sind wir am Schwarzer-Gipfel-Paß
Nicht weit davor befindet sich der Nebelsee ... und dort zweigt dann der Weg ab, der direkt zum Meer hinunterführt!
Wenn nichts dazwischenkommt, können wir morgen schon den Feuerfelsen in der Ferne sehen!



Viel später
Dort bleiben wir über
Ach was.
Nebelsee

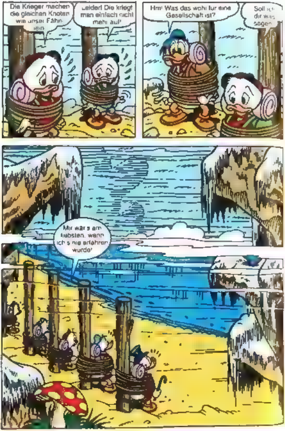

Aha! Er macht seinem Namen alle Ehre! Das muß man dem Tümpel lassen
Nur M... Donald! Bald sind wir am Ziel! Dar... hat die Mühe ein Ende!
Da täuscht ihr euch!
Was soll das heißen
...sagtet doch selbst ...das Meer nicht weit ist?

Stimmt auch. Nur werdet ihr es nicht zu sehen kriegen.
Was bedeutet das?
Eure Reise ist hier leider zu Ende!
Ergreift sie, Jungs!
?!
Wer ... wer sind die denn?
Die ... haben uns umzingelt!
Hast du's etwa noch nicht kapiert? Das sind Krieger aus dem Reich der Finsterlinge.

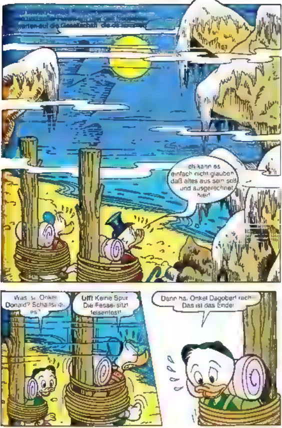

Und so, schon wenig später
In Wahrheit sind also Sie der Verräter! Pfui!
Sehr fein beobachtet, Schlaukopf! Nur leider zu spät!
Und weshalb haben uns dann nicht schon die Eiskriege aus dem Verkehr gezogen?
Das sollten sie ja ... nur waren sie zu zerbrechlich.
Ich war's übrigens, der dich aus dem Zelt geschubst hat, Donald, und deine Feldflasche hab ich auch vertauscht.
Aber jedes Mal bist du davongekommen! Schöner Mist!
So viel Glück wie du hat kein normaler Mensch.
Ich und Glück? Lächerlich. Man merkt, daß Sie mich nicht kennen.

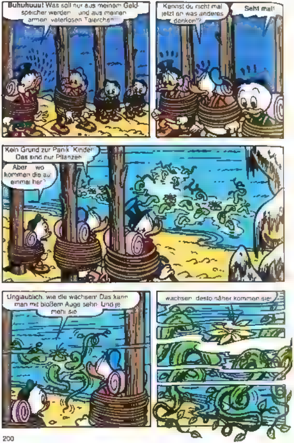
Dann war Graf Omion also nu
ein armer Irrer und hoffnungsloser Idealist, der treu seinem König diente
Er hatte wohl schon länger Verdacht geschöpft gegen mich, und in jener Nacht in Aragor sagte er mir alles auf den Kopf zu
Worauf ihm zwangsläufig das erwähnte Mißgeschick widerfuhr!
Oje! Der arme Graf!
Tja! Pech gehabt! So was kommt vor. Da hab ich wenig Skrupel!
Sie sollten sich was schämen, Pfui!
Ich denk nicht dran. Immerhin belohnt mich Monk Zelanis dafür mit einer Grafschaft

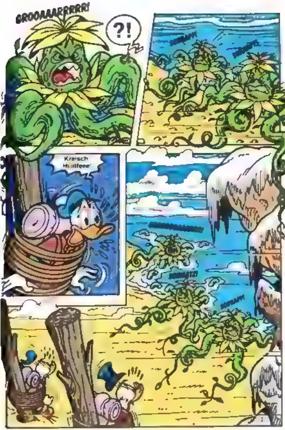
Und wenn ich euch einen Rat geben darf
Schluck!
Es wird dunkel
Richtig! Um nichts in der Welt möchte ich die Nacht hier
Ihr bekommt nämlich bald Gesellschaft
Was hat er damit gemeint?
Wir werden's bald erfahren

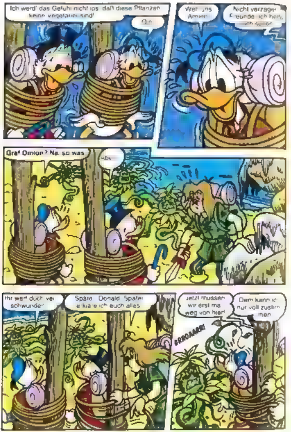


Die Krieger machen die gleichen Knoten wie unser Fähnlein!
Leider! Die kriegt man einfach nicht mehr auf!
Hm! Was das wohl für eine Gesellschaft ist?
Soll ich dir was sagen?
Mir wär's am liebsten, wenn ich's nie erfahren würde!

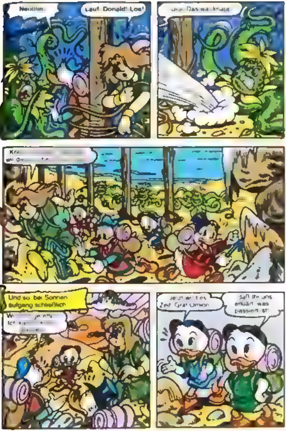

Ich kann es einfach nicht glauben, daß alles aus sein soll, und ausgerechnet hier!
Was ist, Onkel Donald? Schaffst du es?
Uff! Keine Spur! Die Fessel sitzt felsenfest!
Dann hat Onkel Dagobert recht! Das ist das Ende!

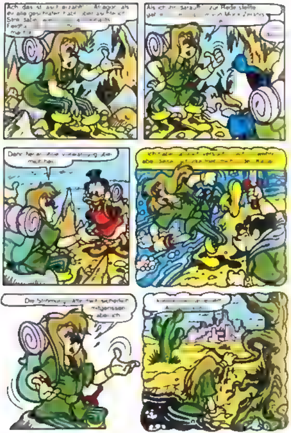

Buhuhuuu! Was soll nur aus meinem Geldspeicher werden ... und aus meinen armen, vaterlosen Talerchen?
Kannst du nicht mal jetzt an was anderes denken?
Seht mal!
Kein Grund zur Panik, Kinder! Das sind nur Pflanzen.
Aber ... wo kommen die auf einmal her?
Unglaublich, wie die wachsen! Das kann man mit bloßem Auge sehn. Und je mehr sie
wachsen, desto näher kommen sie!


GROOAAARRRRR!
?!
Kreisch
Hilfeee!

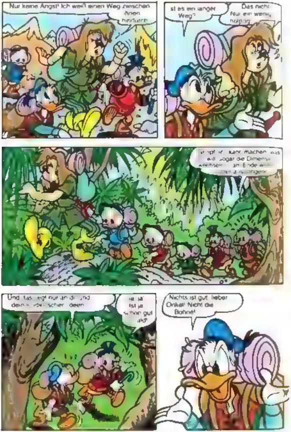


Ich werd' das Gefühl nicht los, daß diese Pflanzen keine Vegetarier sind!
Weh uns Armen!
Nicht verzagen, Freunde, ich helfe euch schon!
Graf Omion? Na, so was
Ihr wart doch verschwunden!
Später, Donald. Später erkläre ich euch alles.
Jetzt müssen wir erst mal weg von hier!
Dem kann ich nur voll zustimmen.
GRROAAAR!

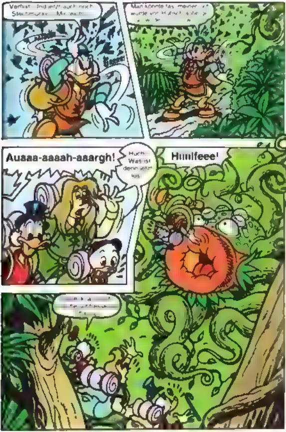

Lauf, Donald! Los!
Und so bei Sonnen
aufgang schließlich



Ich mag gar nicht dran denken
Und jetzt?
Keine Frage!
Da ist was dran
denn noch weit
Mann, sind die Berge aber hoch

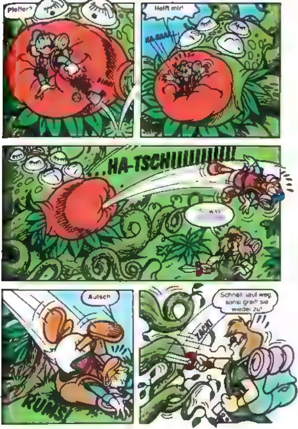


Nur keine Angst! Ich weiß einen Weg zwischen ihnen hindurch
st es ein langer Weg?
Das nicht! Nur ein wenig holprig
Nichts ist gut, lieber Onkel! Nicht die Bohne!



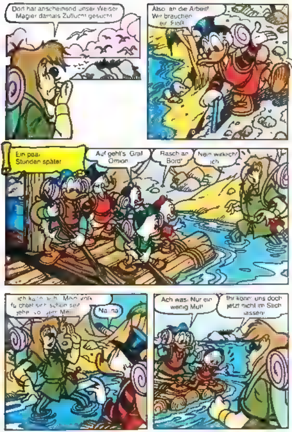
Auaaa-aaaah-aaargh!
Huch! Was ist denn jetzt los?
Hiiilfeee!

Halt aus, Donald! Ich werde dich befreien
Geht lieber nicht so dicht
Sie will mich verschlingen! So helft mir doch!
Kuffer, was Donald helfen könnte?
Nein, tut mir leid! Ich kann nichts Passendes finden!
!?



Pfeffer?
Helft mir!
HA-HAAA...
...HA-TSCHIIIIIIIII!
Autsch
RUMS!
Schnell, lauf weg, sonst greift sie wieder zu!
ZACK

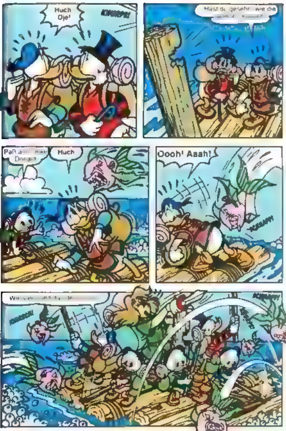
Schließlich haben unsere Freunde das Ende des holprigen Weges erreicht
Da! Da! Meer!
um den Feuerfelsen handeln. Genau
Demnach dürfte es sich bei dem Berg da drüben
Richtig. Das ist die Flamme aus meinem Traum!
Ja, das ist unser Ziel, Donald!

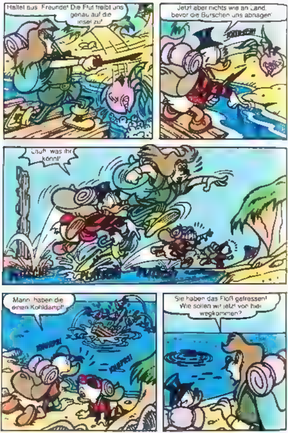


Dort hat anscheinend unser Weiser Magier damals Zuflucht gesucht.
Also an die Arbeit! Wir brauchen ein Floß!
Ein paar Stunden später
Auf geht's, Graf Omion!
Rasch an Bord!
Nein, wirklich! Ich ...
Na, na!
Ach was! Nur ein wenig Mut!
Ihr könnt uns doch jetzt nicht im Stich lassen!

Ihr könnt jetzt nachlassen! Wir sind außer Schußweite
Wieso sind die uns denn bis hierher gefolgt?
Willst du zurück und sie fragen?
spannen
Angst zu haben. Das
Heute ist es ruhig und glatt wie ein Spiegel
Was?

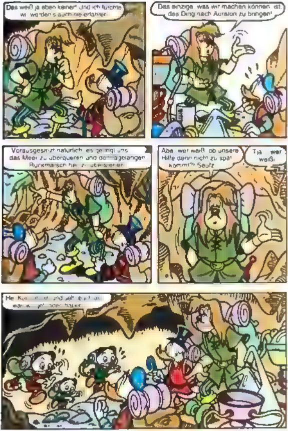
Ich denke an die alte Legende, nach der dieses Meer von schrecklichen Monstern nur so wimmeln soll!
Schreckliche Monster?
Ich sehe keine! Wahrscheinlich haben die heute frei!
Du solltest nicht ganz so voreilig sein!
He! Was soll der Quatsch?
BRODEL!
Ein ganz normaler Fisch!?
Die sehen völlig harmlos aus! Also, kein Grund zur Aufregung!


Huch
Oje!
Oooh! Aaah!


Haltet aus, Freunde! Die Flut treibt uns genau auf die Insel zu!
Jetzt aber nichts wie an Land, bevor die Burschen uns abnagen!
Lauft, was ihr könnt!
Mann, haben die einen Kohldampf!
Sie haben das Floß gefressen! Wie sollen wir jetzt von hier wegkommen?

Über unsere
vielleicht
einschauen
Nun

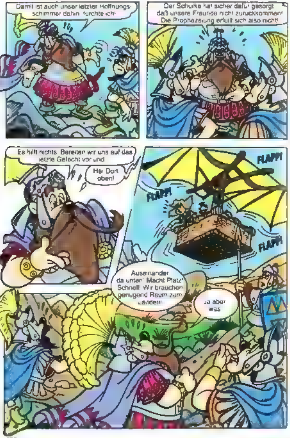
Wie soll man unter all dem Gerafel den Donnerblitz finden?
Hm
Seh mal her!
Oder das
Möglich wäre es schon
Zumindest ist es das einzige, was an eine Waffe erinnert
Aber direkt furchteinflößend sieht das Ding eigentlich
Wie man das wohl bedient



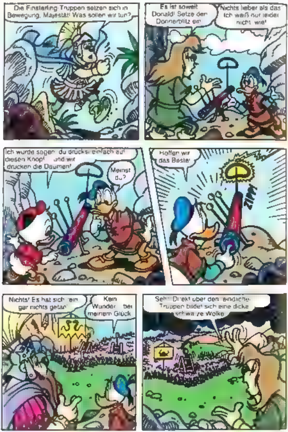
Das weiß ja eben keiner! Und ich fürchte, wir werden's auch nie erfahren.
Das einzige, was wir machen können, ist, das Ding nach Auralon zu bringen!
Vorausgesetzt natürlich, es gelingt uns, das Meer zu überqueren und den langen Rückmarsch heil zu überstehen.
Aber wer weiß, ob unsere Hilfe dann nicht zu spät kommt?! Seufz
Tja ... wer weiß!
He

Aber verlassen wir unsere Freunde
jetzt erst mal und sehen uns an
Es sieht leider
schlimmer aus
Wir haben
auf einen Sieg

Nein Höchstens ein Wunder könnte uns noch retten
Ein Wunder wie es de Donner
Ja aber niemand weiß wo der Reiter und seine Begleiter stecken
Seht Majestät
Kennt ihr den Mann neben Monk Zelanis?
Huch! Das
das ist ja General Sink
Ja aber das heißt ja
O nein! Dieser gemeine Verräter!


Damit ist auch unser letzter Hoffnungsschimmer dahin, fürchte ich!
Der Schurke hat sicher dafür gesorgt, daß unsere Freunde nicht zurückkommen! Die Prophezeiung erfüllt sich also nicht!
Es hilft nichts. Bereiten wir uns auf das letzte Gefecht vor und ...
He! Dort oben!
FLAPP!
FLAPP!
FLAPP!
Auseinander da unten! Macht Platz! Schnell! Wir brauchen genügend Raum zum Landen!
Ja aber was ...

Schneller, Freunde, Schneller!
Es kommt auf jede Sekunde an.

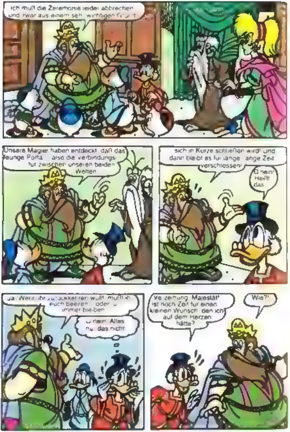


Die Finsterling-Truppen setzen sich in Bewegung, Majestät! Was sollen wir tun?
Es ist soweit Donald! Setze den Donnerblitz ein
Nichts lieber als das! Ich weiß nur leider nicht wie!
Ich würde sagen, du drückst einfach auf diesen Knopf ... und wir drücken die Daumen!
Meinst du?
Hoffen wir das Beste!
ZIPP
Nichts! Es hat sich rein gar nichts getan!
Kein Wunder ... bei meinem Glück
Seht! Direkt über den feindlichen Truppen bildet sich eine dicke schwarze Wolke

ROMBLE
ZIUP
Nein'
Huch'
Hilfe'
Hilfeee'
Nein' Rette
sich wer
kann'
Ooooh'
Aaaaah'

Kaum zu glauben! Der Donnerblitz
Die Feinde beginnen zu fliehen
DONNER!
Das ist ja die reinste Wunderwaffe
Ein Glück, daß sie der Weise Magier
Ja, wirklich! Doch ich hoffe, daß wir sie nun nie mehr brauchen.
Später im Königspalast

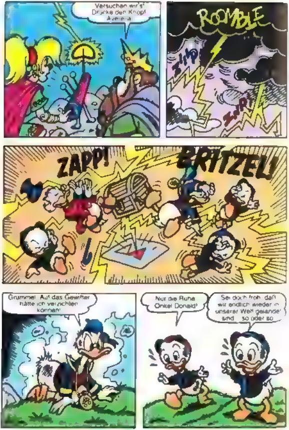
Und so ernenne ich dich in meine Eigenschaft als
Hehehe! Wenn dieser Hokuspokus vorbei ist, frage ich, ob ich zu den golde nen Bergen darf! Das kann er mir nicht abschlagen
Majestät! Japs Majestät!
Hm?
Weshalb platzt du mitten in die Feier
Hm ... da muß irgendwas Schlimmes vorgefallen sein Aber was?

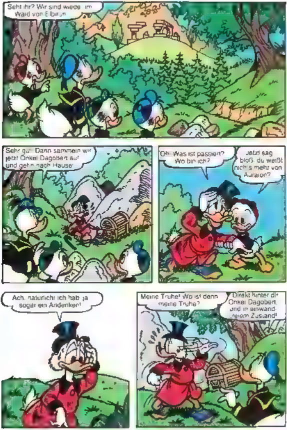

Ich muß die Zeremonie leider abbrechen und zwar aus einem seh wichtigen Grund
Unsere Magier haben entdeckt, daß das Junge Porta also die Verbindungstür zwischen unseren beiden Welten
sich in Kurze schließen wird! Und dann bleibt es für lange, lange Zeit verschlossen!
O nein! Heißt das
Ja! Wenn ihr zurückkehren wollt, müßt ihr euch beeilen oder für immer bleiben
O nein! Alles nur das nicht
Verzeihung, Majestät! Ist noch Zeit für einen kleinen Wunsch, den ich auf dem Herzen hätte?
Wie?!

Ich hatte furcht
So? Aha
Einverstanden! Der Wunsch sei dir erfüllt mein Freund!
Hurra!
Nimm das als Erinnerung an uns
Ich hoffe, du hältst es stets in Ehren!
Über das Medaillon können wir dich rufen, falls wir dich eines Tages wieder brauchen
Toll! Danke!
Und nun laßt uns gehen, ehe das Portal sich für lange Zeit schließt!

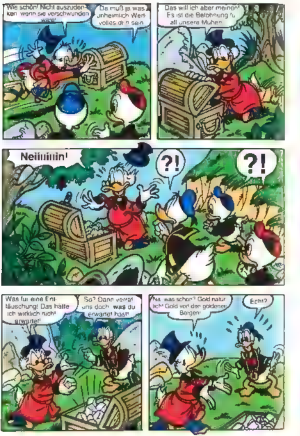
Einige Zeit später dann
Nun heißt es Abschied nehmen, Freunde. Ihr werdet uns fehlen
ob wohl, mein kleiner Held mit dem großen Herzen!

Stimmt genau!
Aber hier funktioniert
So was
Wie denn, Kind?
ich keine Macht
Einige Zeit später
gefährlich, Vater

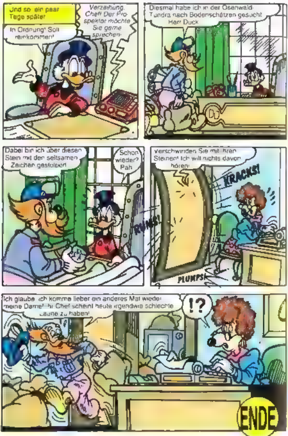

Versuchen wir's!
Drücke den Knopf
ROOMBLE
ZAPP!
BRITZEL!
Grummel! Auf das Gewitter hätte ich verzichten können!
Nur die Ruhe, Onkel Donald!
Sei doch froh, daß wir endlich wieder in unserer Welt gelandet sind ... so oder so.

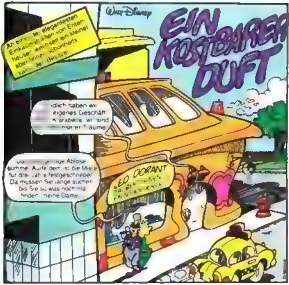


Seht ihr? Wir sind wiede im Wald von Elbir.n
Sehr gut! Dann sammeln wir jetzt Onkel Dagobert auf und geh n nach Hause!
Oh. Was ist passiert? Wo bin ich?
Jetzt sag bloß, du weißt nichts mehr von Auraion?
Ach, natürlich! Ich hab ja sogar ein Andenken!
Meine Truhe! Wo ist denn meine Truhe?
Direkt hinter dir, Onkel Dagobert, und in einwandfreiem Zustand!


Wie schön! Nicht auszudenken, wenn sie verschwunden wäre!
Da muß ja was unheimlich Wertvolles drin sein.
Das will ich aber meinen! Es ist die Belohnung für all unsere Mühen.
Neiiiiiin!
?!
?!
Was für eine Enttäuschung! Das hätte ich wirklich nicht erwartet!
So? Dann verrat uns doch, was du erwartet hast!
Na, was schon? Gold natürlich! Gold von den goldenen Bergen!
Echt?

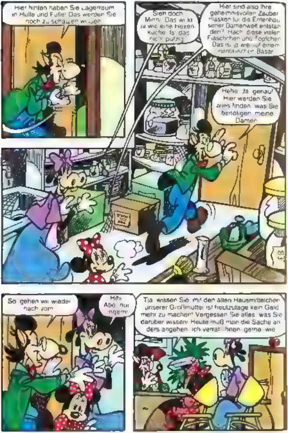
Ach, das war's, was du vom König haben wolltest?!
Logo! Wir hätten uns ja denken können, daß du nicht mit leeren Händen zurückkommen würdest!
Doch dieses Mal bist du anscheinend reingefallen, was? Wie's aussieht, bestehen deine heißgeliebten goldenen Berge
aus nichts anderem als einfachem Glas oder bestenfalls Kristall!
Sie sehen nur golden aus, weil sie die Strahlen der Sonne der beiden Sonnen reflektiert haben
Eine lupenreine optische Täuschung. Tja, so was gibt's!
Seltsam, daß dir das im Traum nicht aufgefallen ist
Demnach scheint deine sprichwörtliche Gold-Nase im Traum
nicht zu funktionieren! Schade
Hör endlich auf! Stöhn!


Und so ein paar Tage später
In Ordnung! Soll reinkommen!
Verzeihung, Chef! Der Prospektor möchte Sie gerne sprechen
Diesmal habe ich in der Ösenwald-Tundra nach Bodenschätzen gesucht, Herr Duck
Dabei bin ich über diesen Stein mit den seltsamen Zeichen gestolpert
Schon wieder? Pah
Verschwinden Sie mit Ihren Steinen! Ich will nichts davon hören!
KRACKS!
RUMS!
PLUMPS!
Ich glaube, ich komme lieber ein anderes Mal wieder, meine Dame! Ihr Chef scheint heute irgendwie schlechte Laune zu haben!
!?
ENDE

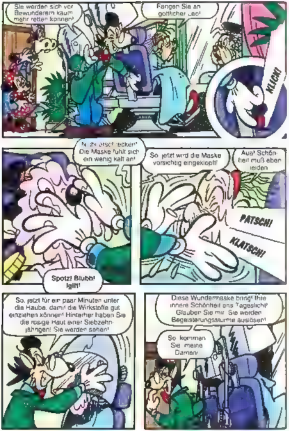


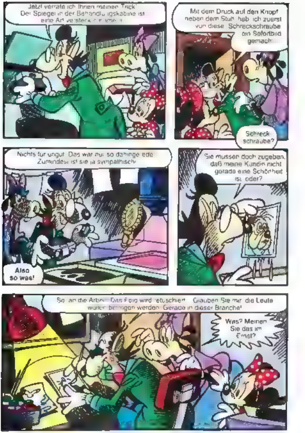
EIN KOSTBARER DUFT
elegantesten
Enten-
ein kleiner
schönheits
ldich haben wi
eigenes Geschäft
Klarabella, wir sind
Ablöse
summe. Außerdem ist die Miete
für drei Jahre festgeschrieben.
Da müssen Sie lange suchen,
bis Sie so was noch mal
finden, meine Damen.
LEO DORANT

Bitte folgen Sie mir,
meine Damen!


Hier hinten haben Sie Lagerraum in Hülle und Fülle! Das werden Sie noch zu schätzen wissen
Sieh doch Minni! Das wirkt ja wie eine Hexenküche! Ist das nicht putzig!
Hier sind also Ihre geheimnisvollen Zaubermasken für die Entenhausener Damenwelt entstanden? Hach, diese vielen Fläschchen und Töpfchen! Das ist ja wie auf einem orientalischen Basar
Hehe! Ja genau! Hier werden Sie alles finden, was Sie benötigen, meine Damen
So gehen wir wieder nach vorn
Hihi! Aber nur ungern!
Tja, wissen Sie, mit den alten Hausmittelchen unserer Großmutter ist heutzutage kein Geld mehr zu machen! Vergessen Sie alles, was Sie darüber wissen! Heute muß man die Sache anders angehen. Ich verrat' Ihnen gerne, wie

Oder noch besser: ich führ's Ihnen einfach mal vor
KLINGELING!
Komisch, daß er uns seine Geheimnisse verraten will, oder?
Ja, ich dachte immer, die Leute aus seiner Branche würden ihre Geheimrezepte hüten wie ihren Augapfel. Und jetzt will er uns sogar seine Tricks verraten!
Guten Tag, gnädige Frau. Sie kommen sicher wieder wegen einer Schönheitsmaske?
Leo! Legen Sie mir eine Ihrer berühmten Wundermasken auf! Schnell!
Mit dem größten Vergnügen, meine Dame. Ich muß Sie allerdings darauf aufmerksam machen, daß die Wirkung nur von kurzer Dauer ist!
Ich weiß, Leo! Auch wenn's nur für kurze Zeit ist! Bitte helfen Sie mir
Ich möchte wieder einmal erleben, daß mir die Männer hinterherpfeifen und mich bewundernd ansehen
Aber gewiß doch, ich verstehe, gnädige Frau. Wenn Sie meinen Salon verlassen, gewinnen Sie unter Garantie jeden Schönheitswettbewerb

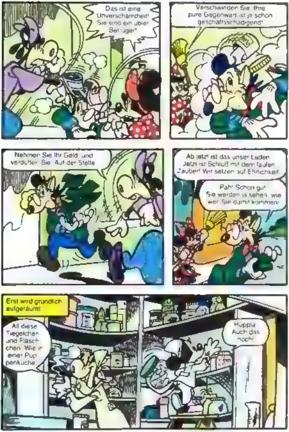

Sie werden sich vor Bewunderern kaum mehr retten können!
Fangen Sie an, göttlicher Leo!
KLICK!
Nicht erschrecken! Die Maske fühlt sich ein wenig kalt an!
Spotz! Blubb! Igitt!
So, jetzt wird die Maske vorsichtig eingeklopft!
Aua! Schönheit muß aber leiden
PATSCH!
KLATSCH!
So, jetzt für ein paar Minuten unter die Haube, damit die Wirkstoffe gut einziehen können! Hinterher haben Sie die rosige Haut einer Siebzehnjährigen! Sie werden sehen!
Diese Wundermaske bringt Ihre innere Schönheit ans Tageslicht! Glauben Sie mir, Sie werden Begeisterungsstürme auslösen!
So, kommen Sie, meine Damen!


Jetzt verrate ich Ihnen meinen Trick!
Mit dem Druck auf den Knopf neben dem Stuhl hab ich zuerst von dieser Schrackschraube ein Sofortbild gemacht
Schreck schraube?
Nichts für ungut. Das war nur so dahingeredet. Zumindest ist sie ja sympathisch!
Also so was!
Sie müssen doch zugeben, daß meine Kundin nicht gerade eine Schönheit ist, oder?
Glauben Sie mir, die Leute wollen betrogen werden. Gerade in dieser Branche!
Was? Meinen Sie das im Ernst?

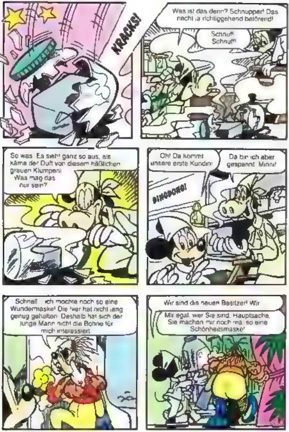
Natürlich! Glauben Sie etwa, die teuren Cremes könnten meine Kunden verjüngen? Das ist doch alles Schwindel
Wie finden Sie die Dame jetzt?
Unglaublich! Sie ist nicht wiederzuerkennen!
Aber das ist doch Vorspiegelung falscher Tatsachen!
Na und? Nur so kommt man heut zutage in dieser Branche zu etwas!
So, Verehrteste! Ihre Qual hat ein Ende!
Es naht der große Augenblick. Halten Sie sich fest!

Ich bin ja so aufgeregt! Ich kann es kaum erwarten!
Etwas Geduld, bitte! Ihr Anblick ist einfach zu schade für diesen gewöhnlichen Spiegel. Hier, in diesem kostbaren venezianischen Glas kommt Ihre klassische Schönheit erst richtig zur Geltung.
Ich bin überwältigt!
Sie haben ein Wunder vollbracht, Leo!
Dann bekomme ich von Ihnen 160 Taler!
Die haben Sie sich redlich verdient!
Passen Sie auf! Hebe! Jetzt geht der

Jetzt ist es Zeit für mein elektronisch gesteuertes Pfeifkonzert!
Huch! Auweia!
Meinen Sie mich, junger Mann?
PFIFF!
Nur keine Hemmungen! Sie gefallen mir auch!
Laden Sie mich zum Kaffee ein?
Kreisch! Hilfe!
Ist das nicht zum Totlachen? Dieser Teil meiner Wunderkur gefällt mir am besten! Hahaha. Na, wie finden Sie meine Masche?



Das ist eine Unverschämtheit! Sie sind ein übler Betrüger!
Verschwinden Sie. Ihre pure Gegenwart ist ja schon geschäftsschädigend!
Nehmen Sie Ihr Geld, und verduften Sie. Auf der Stelle.
Ab jetzt ist das unser Laden. Jetzt ist Schluß mit dem faulen Zauber! Wir setzen auf Ehrlichkeit.
Pah! Schon gut. Sie werden ja sehen, wie weit Sie damit kommen!
Erst wird gründlich aufgeräumt.
All diese Tiegelchen und Fläschchen. Wie in einer Puppenküche.
Huppla. Auch das noch!


KRACKS!
Was ist das denn? Schnupper! Das riecht ja richtiggehend betörend!
Schnuff! Schnuff!
So was. Es sieht ganz so aus, als käme der Duft von diesem häßlichen grauen Klumpen! Was mag das nur sein?
Oh! Da kommt unsere erste Kundin!
Da bin ich aber gespannt, Minni!
DINGDONG!
Schnell! Ich möchte noch so eine Wundermaske! Die hier hat nicht lang genug gehalten. Deshalb hat sich der junge Mann nicht die Bohne für mich interessiert.
Wir sind die neuen Besitzer! Wir
Mir egal, wer Sie sind. Hauptsache, Sie machen mir noch mal so eine Schönheitsmaske!

Nun, wenn Sie unbedingt darauf bestehen?
Ich warne dich, Minni! Das wird ein totaler Reinfall!
Hm... ich schmier ihr am besten die doppelte Menge ins Gesicht! Zu irgend-was wird's schon gut sein!
Nach der Behandlung
So! Sie sind erlöst!
Neiiin! Wie schrecklich!
Sie gemeines Biest! Buhu!
Dieser Leo Dorant hatte recht! Es scheint nicht einfach zu sein, in dieser Branche auf anständige Weise Geld zu machen!
So! Genug für heute! Jedenfalls haben wir uns heute unseren Schönheits-schlaf redlich verdient!

Tags darauf
Oh, wie wohl ist mir am Morgen ... träller
Das ist der köstlichste Duft, den ich je eingeatmet habe. Wie ein sündhaft teures Parfum!
Da geb' ich dir völlig recht!
Hm ... wie das duftet
Komm, wir stellen es auf die Theke, das lockt bestimmt viele Kundinnen an!
Außerdem fällt es den Leuten dann leichter, viel Geld bei uns auszugeben!
SCHNÜFFEL!
SCHNÜFFEL!
SCHNÜFFEL!
SCHNÜFFEL!

Schnupper! Ich hätte gerne Ihre teuerste Behandlung!
Schnuffel Brumm!
Geld spielt keine Rolle Schnuff!
Miau! Schnüff!
Ich zahle, was Sie wollen! Hauptsache, Sie machen mich schön
Am Geld soll's nicht liegen. Ich habe gehört, Sie haben echte Wundermasken

Und so
Mann, es läuft wie geschmiert!
Du sagst es. Vermutlich ist es unser Glück, daß direkt gegenüber diese Zoohandlung aufgemacht hat! Unser Duft ist so verlockend für die Tiere, daß die Leute gar nicht anders können, als unseren Laden zu stürmen! Ich kann's kaum fassen!
Schnurr! Schnurr!
Gegen 21 Uhr schließlich
Uff! Endlich ist die letzte Kunde bedient
KLINGELING!
Schnuff!
O nein! Da kommen noch zwei!
Machen Sie mich schön, meine Damen! Wenn es sein muß mit Tiefenreinigung, Peeling, Lymphdrainage, Maske, Ampullenkur und Wimpernfärben

Schnuffel! Meine alte Seemannsnase sagt mir, daß es in diesem Schönheitssalon sündhaft teuer riecht! Schnuff! Sie sollten hier mal ordentlich lüften
Nehmen Sie doch einen Augenblick Platz. Es dauert nicht lang!
Mann, o Mann! Wenn das hier nicht graue Ambra ist, will ich Karl Otto heißen!
Bla, bla ... stellen Sie sich vor ... bla, bla ... und schön ...
selbstverständlich absolut hautfreundlich ... bla, bla
Diese Tratschweiber haben nicht den blassesten Dunst, was sie da für einen Schatz ihr eigen nennen! Da muß ich zugreifen
Sieh mal! Schon viel besser, wie?
Hübsch! Sehr hübsch! Ah ... kaum wieder zu erkennen? Hehe
Es ist einfach stärker als ich, ich muß es tun
SCHNUFFEL
SCHNUFFEL

Darf ich Ihnen was zu lesen bringen? Ach, ich sehe, Sie haben unsere himmlische Duftquelle entdeckt! Haben Sie eine Ahnung, was das ist?
Ah... nein! Ich hab nicht die geringste Ahnung! Hehe!
Schnupper! Fantastisch! Ich hab mich noch nie im Leben so schön gefühlt! He, Timmy, wo willst du denn hin?
Timmy! Was soll das?
Huch! Schie doch nicht sc
He, was fällt Ihnen denn ein! Sie wollen uns doch nicht etwa unsere Duftquelle klauen?
Pfui! Sie sollten sich was schämen!
Her damit, Sie Lümmel!
Hatschi!

Und hier noch ein kleines Trinkgeld wegen Timmys rüpelhaftem Benehmen! Ich hoffe, Sie verzeihen ihm! Er hat's nicht so gemeint. Im Grunde ist er ein netter Kerl!
Hatschi!
Das war eine wundervolle Behandlung! Tausend Dank.
Mal ehrlich, Minni! Wir können auch keine Wunderwerke vollbringen. Die Leute sehen nach der Behandlung noch genauso aus wie vorher! Aber sie fühlen sich einfach besser, weil sie Geld für sich ausgegeben haben!
Und dann kommt auch noch so ein unverschämter Matrose daher und will uns unsren schönen Duftspender klauen.
Ich würde ja zu gern wissen, aus was der eigentlich besteht!
Hallo! Schnupper! Ich dachte, ich komm mal vorbei, um zu sehen, wie euer Laden so läuft?!
Na ja. Es geht!
Graue Ambra. Nicht zu fassen. Wo in aller Welt habt ihr die denn her?

Die haben wir mit dem Inventar übernommen!
Aber was ist denn daran so interessant?
Interessant ist, daß graue Ambra eine äußerst seltene und kostbare Grundlage zur Herstellung von Parfums ist. Sie stammt aus dem Verdauungstrakt der Pottwale. Hm ... riecht echt toll!
Und so ... wenige Tage später
Nicht zu fassen! Eine Million Taler haben wir für die Ambra bekommen! So was!
Ja, hihi. So ein Glück, daß die beiden Männer sofort erkannt haben, was für ein Schatz das ist. Aber um ihn richtig zu genießen, müssen natürlich erst zwei Frauen kommen.

DER EXKLUSIVE EXTRA-SPASS!
MAGAZIN

Wenn ein Band vom Lustigen Taschenbuch fehlt

der auch nicht beim Zeitschriftenhändler zu finden ist dann einfach direkt bestellen.

- **Deutschland: Ehapa Verlag GmbH, Postfach 10 12 45 70011 Stuttgart**
- **Schweiz: Egmont AG, Kempttalstr. 58, CH-8308 Illnau**
- **Österreich: Egmont Verlag GmbH, Postfach 56, A-1121 Wien**

(zuzügl. Porto und Versandkosten)

Nr. 1 Der Kolumbusfalter
Nr. 2 Hallo, hier Micky
Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
Nr. 6 Micky-Parade
Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
Nr. 8 Donald gibt nicht auf
Nr. 9 Micky ist der Größte
Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
Nr. 12 Donald in Hypnose
Nr. 13 Micky in Gefahr
Nr. 14 Donald sucht Streit
Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
Nr. 17 Micky und Minni
Nr. 18 Donald ist unschlagbar
Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert
Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
Nr. 27 Donald der Große
Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
Nr. 29 Micky, der Westernheld
Nr. 30 Hier geht's rund
Nr. 31 Unverhofft kommt oft
Nr. 32 Donald im Glück
Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
Nr. 34 Supermicky
Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
Nr. 38 Donald hier – Donald da
Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Keilerei
Nr. 40 Auf geht's, Micky
Nr. 41 Donald mal ganz anders
Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
Nr. 44 Phantomias fliegt wieder
Nr. 45 Bahn frei für Donald!
Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen
Nr. 48 Volltreffer für Micky
Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
Nr. 51 Kauf mich, Donald!
Nr. 52 Micky immer auf Achse
Nr. 53 Dagobert, der Milliardenmogul
Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
Nr. 56 Achtung – fertig – los!
Nr. 57 Phantomias gegen Phantomime
Nr. 58 Donald, der Held des Tages
Nr. 59 Frisch erdacht, ist halb gewonnen
Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
Nr. 63 Micky, der rasende Reporter
Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
Nr. 66 Donald dreht durch
Nr. 67 Micky Maus – Superstar
Nr. 68 Alles Gute, Donald!
Nr. 69 Dagoberts große Schau
Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
Nr. 72 Viel Lärm um Donald
Nr. 73 Micky greift ein
Nr. 74 Der Stolz der Familie
Nr. 75 Ferien mit Phantomias
Nr. 76 Ein Fall für Micky
Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck
Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
Nr. 81 Donald im Rampenlicht
Nr. 82 Donald vor, noch ein Tor
Nr. 83 Phantomias bittet zum Tanz
Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
Nr. 87 Micky ist wieder da!
Nr. 88 Donald sticht in See
Nr. 89 Der Boß bin ich!
Nr. 90 Mickys Mondfahrt
Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
Nr. 92 Donalds bunte Welt
Nr. 93 Die Macht des Goldes
Nr. 94 Micky groß in Form
Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
Nr. 96 Donald bleibt auf Kurs
Nr. 97 Olympischer Adler
Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Gamma
Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
Nr. 100 Ein Fest für Donald
Nr. 101 Dicke Luft im Hause Duck
Nr. 102 Du bist ein As, Phantomias!
Nr. 103 Der Duck-Clan
Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
Nr. 105 Ich bin die Nummer eins
Nr. 106 Donald, der Tausendsassa
Nr. 107 Wer zuletzt lacht...
Nr. 108 Donald ist im Bilde
Nr. 109 Das Lied der Prärie
Nr. 110 Donald ist mein Typ!
Nr. 111 Dagobert dreht voll auf
Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
Nr. 113 Manege frei für Donald Duck!
Nr. 114 Rallye Entenhausen
Nr. 115 Riesenspaß beim Ringelpiez
Nr. 116 Ohne Netz und doppelten Boden
Nr. 117 Die Ducks – vom Winde verweht
Nr. 118 Donald, der Weltenbummler
Nr. 119 Fest von Entenhausen
Nr. 120 Entenhausener Wunschkonzert
Nr. 121 Phantomias und seine Freunde
Nr. 122 Querfeldein über Stock und Stein
Nr. 123 Onkel Dagobert lebe hoch!
Nr. 124 Wettlauf ins Ungewisse
Nr. 125 Freie Fahrt für Phantomias
Nr. 126 Donald, der Pechvogel
Nr. 127 Die Ducks auf Abwegen
Nr. 128 Goldregen bringt Segen
Nr. 129 Einer spielt falsch!
Nr. 130 Olympisches Fieber
Nr. 131 Herzlichen Glückwunsch, Micky!
Nr. 132 Im Reich der Sterne
Nr. 133 Die neue Eiszeit
Nr. 134 Traum oder Wirklichkeit?
Nr. 135 Donald im Pech
Nr. 136 Heißes Gold
Nr. 137 Das goldene Faß
Nr. 138 Donald – ganz locker
Nr. 139 Voll in Fahrt
Nr. 140 Der ewige Zweite
Nr. 141 Der Tiger von Masala
Nr. 142 Goldene Träume
Nr. 143 Das Geheimnis der Silberleuchter
Nr. 144 Phantomias und Bubble Billy
Nr. 145 Das "Telemonster"
Nr. 146 Die Sportskanonen
Nr. 147 Gold unter Wasser
Nr. 148 Der magische Ring
Nr. 149 Der goldene Kragen
Nr. 150 JUBILÄUMS-AUSGABE
Nr. 151 Der Dimensions-Sprung
Nr. 152 Der Unglücksbringer
Nr. 153 Der Schatz der Teufelsinsel
Nr. 154 Phantomias und die Dünni-Dus
Nr. 155 Abenteuer im Regenwald
Nr. 156 Antike Geschäfte
Nr. 157 Phantomias jagt Spectaculus
Nr. 158 Der indische Tempel
Nr. 159 Das Geheimnis von Paris
Nr. 160 Der wahre Pioniergeist
Nr. 161 Der Hexenhüter
Nr. 162 Der goldene Totempfahl
Nr. 163 Das Schloß der Glenna O'Duck
Nr. 164 Der Schwarzgauner schlägt zu
Nr. 165 Der dreizähnige Drache
Nr. 166 Auf König Midas' Spuren
Nr. 167 Die Sieben Weltwunder
Nr. 168 Kampf der Galaxien
Nr. 169 Die schwimmende Insel
Nr. 170 Eine Braut flieht
Nr. 171 Der Schnüffler ist wieder da
Nr. 172 25 TOLLE JAHRE
Nr. 173 GRRR!
Nr. 174 Olympia in Entenhausen
Nr. 175 JUBILÄUMS-AUSGABE
Nr. 176 Das Tal der sieben Sonnen
Nr. 177 Die Jagd auf Karte Nr. 1
Nr. 178 Der verhinderte Entdecker
Nr. 179 Die neue Statue
Nr. 180 Die rätselhaften Zwillingsvölker
Nr. 181 Der Traum vom Großen Onkel
Nr. 182 Die Suche nach dem Feuer
Nr. 183 Die Zauberglocke
Nr. 184 Eine fantastische Reise
Nr. 185 Das Wunderpferd
Nr. 186 Graf Frost und das Zepter der Zeit
Nr. 187 Der Held der Pharaonen

Nr. 188 – Die Perle der Südsee – erscheint am 12. Oktober 1993

ACHTUNG! Zeitweise sind einzelne Bände auch beim Verlag vergriffen!

Die lustigen Seiten des Lebens!
Walt Disneys Lustiges Taschenbuch im Abo – ist doch klar!
Walt Disneys
Lustiges Taschenbuch
• Mit tollem durchgehenden Motiv auf dem Buchrücken!
• Über 250 Seiten in Farbe!
• Lange, spannende Comic-Geschichten!
Antwortkarte
Ehapa Verlag GmbH
Lustiges Taschenbuch
Postfach 10 12 45
70011 Stuttgart
Bitte freimachen

Mit tollem durchgehenden Motiv auf dem Buchrücken!

Der neueste Band kommt pünktlich und bequem per Post ins Haus!

Walt Disneys
Lustiges Taschenbuch

LTB 187

ABONNEMENT

Ja, ich abonniere ab sofort Walt Disneys Lustiges Taschenbuch für 1 Jahr (= 12 Ausgaben) und bezahle nur: in Deutschland: DM 81,60 inkl. Porto pro Jahr, in der Schweiz: Fr. 82.80 + Fr. 6.– Portoanteil pro Jahr. Dieses Abonnement verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn nicht 6 Wochen vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Dieses Angebot gilt bis 31.12.1993.

Name ______

Vorname ______

Straße/Haus-Nr. ______

PLZ/Wohnort ______

Datum/Unterschrift Dieses Angebot gilt nur in Deutschland und in der Schweiz.

Den Abopreis zahle ich

☐ bequem und bargeldlos durch Bankeinzug ☐ 1/2 jährlich ☐ jährlich

Bankverbindung ______

BLZ ______ Konto-Nr. ______

☐ jährlich sofort nach Erhalt der Rechnung

Widerrufsgarantie: Mir ist bekannt, daß ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen schriftlich widerrufen kann. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an den Ehapa Verlag, Postfach 10 12 45, 70011 Stuttgart. Ich bestätige dies mit meiner 2. Unterschrift.

Datum/Unterschrift (bei Minderjährigen vom gesetzl. Vertreter)

Über 250 Seiten in Farbe!

Garantiert keine Ausgabe versäumen

Die Buchrücken-Überraschung
1993!
179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189 190
Walt Disney's
Lustiges Taschenbuch
Die Perle der Südsee
Sieht echt stark aus im Bücherregal
Ab Band Nr. 179